



Voranschlag 2017

Inhaltsverzeichnis

Antrag des Gemeinderates	1
Zusammenfassung für Schnellleser	2
Kommentar zum Voranschlag 2017	4
1. Bericht der Finanz- und Strategiekommission	4
2. Erläuterungen zur vorgeschlagenen Erfolgsrechnung	5
3. Ziele des Gemeinderates bis Ende 2022	6
4. Erläuterungen zu Positionen der Erfolgsrechnung	7
5. Erläuterungen zur vorgeschlagenen Investitionsrechnung	11
Erfolgsrechnung (Gestuffer Erfolgsausweis)	12
Erfolgsrechnung (Artengliederung)	13
Investitionsrechnung (Artengliederung)	16
Anhang	17
Investitionsplan 2017-2021 (Investitionsrechnung)	39
Investitionsplan 2017-2021 (Erfolgsrechnung))	40
Finanzplan 2018-2022 (funktionale Gliederung)	41

Voranschlag 2017

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Für das Jahr 2017 legt Ihnen der Gemeinderat einen Voranschlag vor, welcher für die Erfolgsrechnung einen Aufwand von CHF 11'114'685 und einem Ertrag von CHF 10'644'400 ausweist, was einen Aufwandüberschuss von CHF 470'285 ergibt.

In der Investitionsrechnung 2017 sind Ausgaben von CHF 2'330'000 vorgesehen.

Für den Steuerfuss beantragt der Gemeinderat eine Senkung von 0,3 Einheiten, d.h. der bisherige Steuerfuss von 4,3 Einheiten soll auf 4,0 Einheiten gesenkt werden.

Antrag des Gemeinderates an die Stimmberechtigten:

Der Gemeinderat beantragt Ihnen, dem Voranschlag 2017 mit einem Aufwandüberschuss von CHF470'285.- und einem Steuerfuss von 4,0 Einheiten zuzustimmen.

Informationen zum Voranschlag 2017 erhalten Sie an der öffentlichen Versammlung am Dienstag, 8. November 2015, 20.00 Uhr, im Gemeindesaal Bühler.

Zusammenfassung für Schnellleser

1. Senkung des Steuerfusses um 0,3 Einheiten auf 4,0 Einheiten.
Mit dem Rechnungsabschluss 2015 wird ein sehr hohes Eigenkapital ausgewiesen, das sich wie folgt zusammensetzt:

Eigenkapital	-6797'652.78
Verpflichtungen bzw. Vorschüsse gegenüber Spezialfinanzierungen	-1'062'180.00
Fonds	-446'231.80
Aufwertungsreserve	
Neubewertungsreserve Finanzvermögen	-1'273'299.00
Bilanzüberschuss/-Fehlbetrag	-4'015'941.98

Das Eigenkapital dient zur Ausgleichung von Bilanzfehlbeträgen. Das heisst, es kann nur mit Defiziten abgebaut werden. In den vergangenen Jahren konnten die Jahresrechnungen immer viel besser abgeschlossen werden als im Voranschlag budgetiert war. Der Gemeinderat vertritt die Ansicht, dass ein kontinuierlicher Abbau des Eigenkapitals um rund CHF 3 Mio. über die nächsten sechs Jahre verträglich ist. Dazu gehört auch eine Senkung der Abwassergebühren um dreissig Rappen pro Kubikmeter von CHF 1.90 auf CHF 1.60.

Der Gemeinderat ist überzeugt, dem Steuerzahler das zurückzugeben, was in den vergangenen Jahren finanziell angehäuft wurde.

2. Zieldefinierung der Nettoverschuldung:
 - Die Nettoverschuldung konnte mit dem Rechnungsabschluss 2015 wiederum um CHF 200 pro Einwohner gesenkt werden. Bühler weist zurzeit mit CHF 2'275 pro Einwohner gegenüber dem kantonalen Mittel eine rund CHF 900 höhere Verschuldung aus.
 - Die Verschuldung wird mit dem Umbau und der Optimierung des mittleren Schulhauses wieder etwas ansteigen, da es notwendig sein wird, rund CHF 4 Mio. Fremdkapital aufzunehmen.
3. Zieldefinierung, dass der Netto-Investitionsanteil im Durchschnitt pro Jahr bis 2022 CHF 1 Mio. nicht übersteigen darf:
 - Der Gemeinderat hält am Ziel fest, Gebäude des Verwaltungs- und Finanzvermögens in einem guten Zustand zu erhalten und mit energietechnischen Massnahmen die Betriebskosten zu senken. Die vorhersehbaren Sanierungsarbeiten werden mittel- und langfristig in eine Planung aufgenommen.
 - An diesem Ziel wird festgehalten trotz einer Steuersenkung. Im Finanzplan ist ersichtlich, dass auch in den nächsten Jahren teilweise recht hohe Beträge für Gebäudesanierungen vorgesehen sind.
 - Im Finanzhaushaltgesetz wird festgehalten, dass werterhaltende Investitionen der Erfolgsrechnung belastet werden müssen. Die Abgrenzung zwischen „wernerhaltend“ und „wertvermehrend“ ist zum Teil fließend und kann in den einzelnen Objekten nicht immer genau abgegrenzt werden. Soweit möglich widerspiegelt sich jedoch diese Darstellung in der Erfolgsrechnung, wie auch in der Investitionsrechnung (siehe Seiten 16 und 17).
 - Aufgrund dieser Abgrenzungen sind die relativ grossen Schwankungen der ausgewiesenen Defizite im Finanzplan 2017-2022 zu erklären.

4. Die Personalkosten wurden mit einer Zunahme von 1% budgetiert. In diesem Betrag sind keine generellen Lohnerhöhungen eingerechnet. Der Betrag wird für individuelle Lohnerhöhungen aufgrund von Weiterbildungen, Dienstaltersgeschenken und Funktionsänderungen eingerechnet.
5. Der Sachaufwand wurde pro Jahr bis 2022 mit einer Zunahme von einem Prozent geplant. Die bisherige Praxis, dass jeder Ausgabenposten individuell angeschaut wird, soll beibehalten werden.
6. Eine grosse Unsicherheit zeigt sich in den Sozial- und Pflegefinanzierungsausgaben. Es ist nicht absehbar, wie sich der grosse Zustrom von Flüchtlingen und Asylanten finanziell auswirken wird. Im Voranschlag 2017 wurden diese Ausgaben vorsichtig berücksichtigt. Im Finanzplan ab 2018 wurde ein jährlicher Anstieg der Kosten berücksichtigt.

Kommentar Voranschlag 2017

1. Bericht der Finanz- und Strategiekommission

Auch dieses Jahr begleitete und unterstützte die Finanz- und Strategiekommission (FISKO) den Gemeinderat und die Kommissionen in der Erstellung des Voranschlags für das kommende Jahr 2017. Man ist gut gestartet, die finanziellen Ziele aus dem Leitbild der Gemeinde Bühler für die Periode 2015-2019 einzuhalten:

Im 2015 erreichte die Gemeinde einen Selbstfinanzierungsgrad von 143% (Ziel ist ein durchschnittlicher Selbstfinanzierungsgrad grösser als 80%) und eine Nettoverschuldung pro Einwohner von CHF 2'275 (Ziel per Ende 2018 CHF 2'750). Der Zinsbelastungsanteil ist von 2014 auf 2015 gesunken (von 1,6% auf 1,5%) und die Nettoinvestitionen hielten ebenfalls die Investitionsgrenze von CHF 1 Mio. ein. Die schlechte Finanzlage der Gemeinde hat sich in den letzten Jahren langsam aber kontinuierlich ins Positive entwickelt.

Oberste Leitlinie soll es sein, den erfolgreichen Start mit dem neuen Leitbild in den folgenden Jahren weiterzuführen, wofür der Gemeinderat mit dem Voranschlag 2017 einen weiteren Schritt in die richtige Richtung macht. Abweichungen von den grundlegenden Zielen müssen begründet sein und sollen nur eine temporäre Ausnahme zum mittelfristigen Plan darstellen. So gelingt es dem Gemeinderat mit dem Voranschlag 2017 einen budgetierten Aufwandüberschuss von CHF 470'285 zu präsentieren, der zwar nicht ausgeglichen ist, jedoch eine lang diskutierte und evaluierte Massnahme enthält: eine Reduktion des Gemeindesteuerfusses von 4,3 auf das kantonale Mittel von 4,0 Einheiten (kantonales Mittel gemäss Gemeindefinanzstatistik 2015 Appenzell Ausserrhoden von 3,89 Einheiten). Dies hat tiefere budgetierte Einkommenssteuern der natürlichen Personen zur Folge, was sich u.a. in einem höheren budgetierten Aufwandüberschuss niederschlägt.

Diese Steuerreduktion ist ein Verdienst des Gemeinderates durch Ausgabendisziplin und Kostenbewusstsein in den vergangenen Jahren und nur durch die gute Finanzlage der Gemeinde und einem daraus resultierenden „Eigenkapitalpolster“ möglich (Bilanzüberschuss von rund CHF 4 Mio. per Ende 2015). Es sollen keine Steuern auf Vorrat einbezahlt und stattdessen dem Steuerzahler etwas zurückgegeben werden. Ein tieferer Steuerfuss zwingt den Gemeinderat zudem zu einem weiterhin haushälterischen Umgang mit den Mitteln, was ebenfalls im Sinne des Steuerzahlers ist. Es ist auch Ansicht der FISKO, dass ein dem Durchschnittssatz des Kantons angeglichener Steuerfuss der Weiterentwicklung der Gemeinde positiv zuträglich ist.

Das mittelfristige Ziel ist jedoch weiterhin eine ausgeglichene Jahresrechnung. Das budgetierte Defizit ist vor dem Hintergrund zu sehen, dass man ein negatives Jahresergebnis von rund CHF -0,5 Mio. „verkräften“ kann, wenn ein Bilanzüberschuss von 80-90% eines Jahressteuerertrags zu Buche steht, mit dem ein negatives Resultat verrechnet werden kann. Der Finanzplan zeigt ausserdem auf, dass trotz geplanter Budgetdefizite in den nächsten Jahren, diese erstens auf längere Frist sinken sollen und zweitens trotzdem ein Restbestand im Bilanzüberschuss von CHF 1,5 bis 2 Mio. stehen bleiben sollte.

Die FISKO begrüsst den Entscheid des Gemeinderates, den Steuerfuss um 0,3 Einheiten zu senken. Eine Senkung des Steuerfusses hat zudem auf den Finanzausgleich keinen direkten Einfluss. Die durch die Reduktion entstehenden Mindereinnahmen können allenfalls, falls sich das Bevölkerungswachstum positiv entwickelt, in Zukunft wieder kompensiert werden. Gleichzeitig werden per 1.1.2017 die Abwassergebühren um dreissig Rappen pro Kubikmeter von CHF 1,90 auf CHF 1,60 reduziert.

Die guten finanziellen Kennzahlen und die Steuerfussenkung werden erzielt, ohne notwendige Renovationen und Investitionen zurückzufahren. Investitionen/Renovationen bei Bauten und Werken sind notwendig und wichtig für eine zukunftsorientierte Weiterentwicklung der Gemeinde. Eine gut unterhaltene Infrastruktur steigert die Attraktivität unseres Dorfes. Der Investitionsplan weist in den Jahren 2017/2018 Nettoinvestitionen über dem Doppelten der vorgegebenen Investitionslimite von CHF 1 Mio. aus. Diese Mehrausgaben beruhen auf den Sanierungskosten des mittleren Schulhauses. Der Gemeinderat und die FSKO sind jedoch überzeugt, dass sich diese Investition für den Standort Bühler lohnen wird. Die geplanten, durchschnittlichen Investitionen (inkl. der Investitionen der selbstfinanzierten Ressorts sowie jener, die über die Erfolgsrechnung laufen) sinken in den Folgejahren nach 2018 wieder unter die Grenze von CHF 1 Mio.

Gemäss Finanzkennzahlen der Jahresrechnung 2015 beträgt unser Nettoverschuldungsquotient 79,8% (brutto 94%). Der Nettoverschuldungsquotient sollte gemäss Finanzhaushaltsgesetz 200% nicht übersteigen. Bei der Erhöhung des Fremdkapitals in den nächsten zwei Jahren um CHF 3-4 Mio., aufgrund der Aufnahme von zusätzlichen Darlehen für die Sanierung des mittleren Schulhauses, wird die zukünftige, anteilige Nettoverschuldung auf ca. 150-160% projiziert. Sie ist somit im gesetzlichen Rahmen wie auch tragbar.

Die Kommission empfiehlt den Voranschlag 2017 mit einer Steuerreduktion um 0,3 Einheiten zur Annahme und dankt allen Behördenmitgliedern sowie der Verwaltung für die sehr gute, umsichtige und zukunftsgerichtete Arbeit.

Die Finanz- und Strategiekommission

2. Erläuterungen zur vorgeschlagenen Erfolgsrechnung

In unserem Dorf sind in den letzten Jahren viele Altbauten saniert worden. Es ist aber auch neuer Wohnraum mit attraktiven Miet- oder Eigentumswohnungen entstanden. Diese Entwicklung hat einen Einwohnerzuzug zur Folge. Bis anfangs Oktober konnte ein Bevölkerungszuwachs von dreissig Personen verzeichnet werden.

Den Gemeinderat hat an seiner Klausurtagung im Sommer 2016 die Entwicklung im Dorf analysiert. Aufgrund des Wohnungsangebotes kann davon ausgegangen werden, dass mit dem Bevölkerungszuwachs auch die Steuereinnahmen steigen werden. Die aktuellen Jahreszahlen zeigen, dass diese Einschätzung richtig ist. Zur Berechnung der Steuereinnahmen im Voranschlag 2017 wurde die Empfehlung des Kantons herangezogen. Gemäss kantonaler Einschätzung kann mit einem Zuwachs von 3,5% bei den natürlichen Personen gerechnet werden. Bei den juristischen Personen wurde mit einem Zuwachs von 5% gerechnet, was 1,5% unter der kantonalen Empfehlung liegt.

Aufgrund des ausgewiesenen Eigenkapitals wurde von zwei Parteien gefordert, dass es nun an der Zeit sei, dieses kontinuierlich abzubauen. Es wird nun dem Stimmvolk vorgeschlagen, die Steuern um 0,3 Einheiten zu senken. Als eine weitere Massnahme wird auch die Abwassergebühr um dreissig Rappen pro m³ gesenkt.

Eine Steuer- und Gebührensenkung hat zwangsläufig zur Folge, dass weniger flüssige finanzielle Mittel zur Verfügung stehen. Der Gemeinderat hat jedoch darauf geachtet, dass nach wie vor weder Unterhalt noch Sanierungen an Gebäuden und Werken vernachlässigt werden. Die zur Verfügung stehenden Mittel müssen jedoch gezielt über die nächsten Jahre eingeplant werden.

Grössere Abweichungen im Voranschlag gegenüber dem Vorjahr sind:

- Auswirkungen der neuen Behördenentschädigungen ab 1. Juni 2016 mit wiederkehrenden Kosten von rund CHF 70'000;
- Den einzelnen Ressorts werden keine Kommissionentschädigungen mehr berechnet. Es werden alle Entschädigungen unter der Rubrik Exekutive ausgewiesen. Dies hat zur Folge, dass die einzelnen Ressorts gegenüber den Vorjahren entlastet werden;
- In der Verwaltung und der Schule sind aufgrund der schweizweiten Umstellungen Anpassungen von analogen Anlagen auf digitale Anlagen notwendig. Davon sind Lift und Telefonanlagen sowie Alarmsysteme betroffen;
- Dem Unterhalt der Spielplätze wurde in der Vergangenheit nur so viel Beachtung geschenkt, indem defekte Geräte geflickt oder ersetzt wurden. Nun bestehen für öffentliche Anlagen Sicherheitsvorschriften, die beachtet werden müssen. Unsere Spielplätze werden nun in den nächsten Jahren aufgerüstet, d.h. im Jahr 2017 werden CHF 30'000 und danach über weitere vier Jahre je CHF 20'000 eingesetzt.

3. Ziele des Gemeinderates bis Ende 2022

Die im Vorjahr gesteckten finanzpolitischen Ziele werden weiterverfolgt. Die Ausnahme bildet die Reduktion der Nettoverschuldung. Mit dem Umbau und Optimierung des mittleren Schulhauses wird es notwendig sein, Fremdkapital aufzunehmen. Auch mit einer zusätzlichen Verschuldung um CHF 4 Mio. werden die Vorgaben von Art. 2 Abs. 3 des Finanzhaushaltgesetzes eingehalten werden können. Zurzeit beträgt der Nettoverschuldungsquotient 79,8%. Er darf 200% nicht übersteigen.

Reduktion Nettoverschuldung

Der kantonale Durchschnitt der Nettoverschuldung liegt bei CHF 1'387. Im Jahr 2015 wurde eine Nettoverschuldung von CHF 2'275 ausgewiesen, was einen Nettoverschuldungsquotient von 79,8% bedeutet. Gemäss Finanzhaushaltgesetz Art. 2 Abs.3 darf sich eine Gemeinde höchstens bis zu einem Nettoverschuldungsquotient von 200% verschulden, was bei der Einwohnerzahl von Bühler (Stand 31.12.2015) eine Nettoverschuldung pro Einwohner von rund CHF 5'700 ausmachen würde.

Zinsbelastungsanteil

Der Zinsbelastungsanteil konnte in den letzten Jahren (2009 2,2%) kontinuierlich auf 1,52% gesenkt werden. Das Ziel eine Senkung auf ein Prozent soll weiterverfolgt werden, kann jedoch mit dem zusätzlichen Bedarf von Fremdkapital in den nächsten Jahren noch nicht erreicht werden.

Abbau von Eigenkapital

Mit einer Steuersenkung wird über die nächsten sechs Jahre kontinuierlich Eigenkapital abgebaut. (siehe Erläuterungen Seite 2 und Seite 4)

Gemäss Art. 2 des Finanzhaushaltgesetzes ist ein Haushaltgleichgewicht einzuhalten. D.h. die Erfolgsrechnung ist mittelfristig auszugleichen. Bilanzfehlbeträge sind innert längstens sieben Jahren abzutragen. Gemäss dem vorliegenden Finanzplan sollten diese Vorgaben eingehalten werden können.

Der Gemeinderat ist sich bewusst, dass diese Ziele hoch gesteckt sind, jedoch fühlen wir uns dem Steuerzahler verpflichtet sorgsam mit den vorhandenen Mitteln umzugehen. Aber auch nicht Steuern auf Vorrat einzuziehen.

4. Erläuterungen zu Positionen der Erfolgsrechnung

Personalaufwand

Der Personalaufwand erhöht sich gemäss Voranschlag um 3,2% gegenüber dem Rechnungsabschluss 2015. Diese Mehraufwendungen resultieren im Schulbereich auf jährlichen Lohnerhöhungen gemäss der kantonalen Besoldungsverordnung, wie auch aus der Notwendigkeit zur Führung von zwei Klassen in der 1. Primarstufe. Im Heimbereich musste der Personalbestand aufgrund der Bewilligung zur Führung eines C-Heimes (Pflege in allen Stufen) aufgestockt werden.

Sach- und übriger Betriebsaufwand

Der Sach- und übrige Betriebsaufwand erhöht sich um 14,1%. In dieser Kostengruppe muss jedoch jede Kostenstelle genau betrachtet werden. Mehrausgaben sind in Unterhaltsarbeiten verzeichnen, die der Erfolgsrechnung belastet werden, wie z.B. die Sanierungsarbeiten der alten Kanzlei.

Reserveänderungen

Mit der Jahresrechnung 2015 wurde ein Eigenkapital von CHF 6'797'652 ausgewiesen. Mit einer so grossen Reserve wird es möglich sein, über mehrere Jahre kleinere oder allenfalls auch einmal ein grösseres Defizit aufzufangen. Im Finanzplan ist ersichtlich, dass im Jahr 2020 ein relativ grosses Defizit prognostiziert wird. Dies aufgrund des vorgesehenen Ersatzes des Sportplatzrasens. Bei diesem Ersatz handelt es sich um eine Wertvermehrung und nicht um eine Werterneuerung. Aus diesem Grund sind diese Ausgaben in der Erfolgsrechnung auszuweisen. Aufgrund dieser Definitionen wird es künftig immer wieder kleinere oder grössere Schwankungen der Ergebnisse in der Erfolgsrechnung geben, da gerade Sanierungen und Unterhaltsarbeiten an Gebäuden in der Regel als Werterhalt taxiert werden.

Steuern

Die Steuern wurden aufgrund der positiven Steuereinnahmen des Vorjahres mit einer Zunahme von 3,5% angepasst. Aufgrund von neu verfügbarem Wohnraum darf ein leichter Zuwachs an Einwohnern und somit auch an Steuereinnahmen erwartet werden.

	Voranschlag 2017	Voranschlag 2016	Rechnung 2015
40 Fiskalertrag	4'680'100	4'665'600	4'879'108.80
400 Direkte Steuern natürliche Personen	4'005'000	4'074'000	4'122'733.74
401 Direkte Steuern juristische Personen	277'100	234'600	277'417.36
402 Übrige direkte Steuern	390'000	350'000	469'976.45
403 Besitz- und Aufwandsteuern	8'000	7'000	8'981.25

Bildung

Primarschule Bühler

Nach der externen Evaluation durch den Kanton wurde das Schulprogramm aktualisiert. Es umschreibt die wesentlichen Entwicklungsfelder der Primarschule und gilt als Basis. Wichtige Themen und Arbeitsfelder zur Schulorganisation und Schulqualität werden angegangen und umgesetzt, einige Themen sind für die kommenden Jahre vorgesehen.

Die Primarschule wird im ersten Halbjahr mit zwei Kindergartenklassen und sieben Primarklassen (zwei 1. Primarklassen) und mit rund 180 Kindern geführt. 22 Lehrpersonen sind für einen weitgehend individuellen Unterricht besorgt und werden den Schulalltag auch nach dem bestehenden Leitbild gestalten und leben. Die Klassengrössen bewegen sich zwischen 14 und 24 Kindern. Die Doppelklassen (1. Primarklassen) werden mit 14 und 17 Kindern, eine Klasse mit 18 und die restlichen mit 21 bis 24 Kindern geführt. Die Zahlen liegen damit häufig im obersten Bandbreitenbereich. Spezielle Unterstützungsmassnahmen sind in einzelnen Klassen für den Lernerfolg der Kinder absolut notwendig. Ein Zivildienstleistender und weitere Personen werden als Schlassistenz eingesetzt.

Im Gegensatz zu früher gilt es in der Volksschule möglichst alle Kinder zu beschulen und nur in Ausnahmefällen eine Sonderschulung in Betracht zu ziehen. Dies hat aber auch zur Konsequenz, dass die verschiedenen Bedürfnisse in einer modernen und guten Schule berücksichtigt werden müssen; Hilfs – aber auch Förderprogramme sind fester Bestandteil des Schulalltags.

Die geplante Sanierung des „Mittleren Schulhauses“ sowie die Einführung des „Lehrplans 21“ werden neben vielen Umstellungen im Schulbetrieb auch einzelne Mehrkosten mit sich bringen.

Das Pensum der Schulleitung inkl. Schulsekretariat und Stufenkoordinatoren umfasst nach den gültigen Vorgaben des Kantons insgesamt 88 Stellenprozente.

Oberstufe Bühler/Gais

Der Gesamtaufwand der Oberstufe Bühler-Gais bewegt sich im Rahmen des Budgetjahres 2016. Der Anteil der Gemeinde Bühler bleibt mit rund 41% stabil. Im Schuljahr 2016-2017 besuchen 51, im Schuljahr 2017-2018 voraussichtlich 55 Schülerinnen und Schüler aus Bühler die Oberstufe Bühler-Gais.

Investitionen sind im Bereich der Informatik notwendig. Seit einiger Zeit treten vermehrt Serverprobleme auf. Dazu sind im Hardwarebereich Anschaffungen zu tätigen. Das Budget wurde wie gewohnt haushälterisch erstellt.

Heim

Das Budget verändert sich gegenüber dem Vorjahr vor allem aufgrund von drei Effekten:

1. Anpassung des Pflegepersonalbestandes an die kantonalen Vorgaben und den daraus resultierenden Stellenplan, d.h. es werden höher qualifizierte Pflegefachpersonen beschäftigt, was zu einer weiteren leichten Steigerung bei den Kosten führt, nun aber sollten die Anpassungen abgeschlossen sein
2. Die gute Belegung wirkt sich auf der Einnahmenseite positiv aus. Hier zeigen auch die angepassten Tarife eine leichte Erhöhung des Ertrages. Diese Tarife richten sich nach der Kostenrechnung und bilden somit die Kosten des Betriebes ab.
3. Ebenfalls leicht angestiegen ist der Investitionsbedarf. Eine längerfristige Investitionsplanung zeigt klaren Nachholbedarf bei einigen älteren Geräten und Einrichtungen.

Auch im 2017 wird wieder mit einem ausgeglichenen, leicht positiven Budget resp. Rechnung gerechnet. Es bleibt jedoch die Unsicherheit, wonach die Pflegebedürftigkeit nur schwer geschätzt werden kann.

Soziales

Die Umsetzung des geplanten Projektes zur sozialpädagogischen Familienbegleitung (SpF) lassen für 2017 eine Kostensteigerung erwarten. Zudem sind individuelle Lohnerhöhungen im SDAM gesprochen, ebenfalls ist eine personelle Aufstockung in der Abteilung Sozialhilfe zu erwarten. Die Anzahl komplexer Sozialhilfeberatungen zeigt wachsende Tendenzen. Die Auswirkungen in der Asylpolitik sind noch nicht vollständig absehbar.

Die Kosten, die durch die Defizitübernahme der öffentlichen Spitex entstehen, hängen von der Anzahl betreuter Einwohner und Bevölkerungsdichte der Gemeinde ab. In Anbetracht der demographischen Entwicklung ist auch in diesem Bereich mit einer Kostenzunahme zu rechnen.

Projekte

Unter den Projekten ist die 300 Jahr- Feier der Gemeinde aktuell zentral. Dabei stecken die finanziellen Mittel die Grösse der Unterprojekte ab. Bauliche Massnahmen mit nachhaltigem Effekt haben entsprechend ihren Preis. Welche Ideen umgesetzt werden, wird sich aufgrund einer Bevölkerungsbefragung zeigen.

Hochbau

Im Jahr 2017 muss die Alarmanlage des Gemeindehauses und des alten Schulhauses ersetzt werden, da das alte analoge System im Herbst 2017 abgeschaltet wird.

Die Fassade der alten Kanzlei wird in zwei Tranchen 2017 und 2018 saniert. Die Sandsteinarbeiten werden dabei zuerst durchgeführt.

Ein grösserer Posten wird für die Spielplätze eingesetzt. Abklärungen haben gezeigt, dass ein grosser Nachholbedarf besteht und einige Spielgeräte sicherheitstechnisch den Anforderungen nicht mehr genügen. Mit CHF 30'000 möchte die Spielplatzkommission diese Situation entschärfen und unseren kleinsten Einwohnern so sichere und zeitgerechte Spielplätze bieten. In den kommenden vier Jahren sind weitere finanzielle Mittel vorgesehen, um einerseits die Sicherheit gewährleisten zu können und andererseits die Attraktivität für Gemeinschaftsplätze aufrecht zu erhalten.

Für den Gemeindesaal wird eine weitere Tranche Mobiliar wie Tische und Geschirr ersetzt.

Tiefbau

Der Kanton saniert 2017 die zweite Etappe des Teilabschnittes Untere Rüti - Jon der Kantonstrasse Bühler – Trogen. In diesem Bereich liegt auch die alte Quelleleitung Moosweid. Diese wird im gleichen Zusammenhang neu erstellt.

Der Winterdienst für kleine Wegverbindungen auf dem Schulhausareal und diversen Vorplätzen von öffentlichen Gebäuden wird durch unser Bauamt durchgeführt. Mit dem gemeindeeigenen Kommunalfahrzeug UX 100 kann der Winterdienst auch auf schmalen Strassen und dem Trottoir rationell ausgeführt werden. Budgetiert ist der Kauf eines Aufbausaltzstreuers auf unser

Kommunalfahrzeug UX 100. Somit kann im gleichen Arbeitsgang die Strasse oder das Trottoir geräumt und wenn nötig gesalzen werden. Kleingeräte sollen eingesetzt werden, bis sich eine Reparatur nicht mehr lohnt. Damit allfällige Ersatzgeräte während des Jahres gekauft werden können, wurde neu der Budgetposten „Kleingeräte“ eingeführt.

Flurgenossenschaften

Der Strassenbelag zwischen der Forenbrücke und Steigbachbrücke (Steigstrasse) hat Risse und grössere Löcher. Zudem sind die Fundamente und die „Widerlager“ der Forenbrücke in einem sehr schlechten Zustand. Die Flurgenossenschaft Steig-Steigbach stellt den Antrag, die Forenbachbrücke sowie den Strassenbelag zwischen den beiden Brücken (ca. 60 m) zu sanieren. Die Kostenbeteiligung für die Gemeinde Bühler beträgt gemäss Strassenreglement 80%.

Wasserversorgung

Unter dem baulichen Unterhalt ist die Erneuerung der Datenübertragungssysteme (SPS) zwischen den Reservoirs und der Betriebszentrale veranschlagt. Gleichzeitig werden auch das Fernwirkssystem und die Messtechnik teilweise erneuert. Die Ausführung dieser Arbeiten erfolgt durch die Firma Hach Lange, welche letztes Jahr schon die RWAM- Bauwerke umgerüstet hatte.

Abwasser

Im Jahre 2017 werden von der Firma Kanal Frisch AG im Gebiet Trogenerstrasse alle Schmutzwasserleitungen gespült und gleichzeitig mit der Kanalkamera überprüft. Aufgrund von Einsparungen zum Quartierplan Nöggel wurde die Sanierung der Meteor- und Abwasserleitung Edelgrueb auf 2017 verschoben. Für die Sanierung der Meteorleitung Bahnhof-Rotbach ist ein Projektierungskredit budgetiert. Das Konto Abwasserbeseitigung weist einen angehäuften Einnahmenüberschuss von über CHF 700'000 aus. Der Gemeinderat stimmte einer Senkung der Abwassergebühr zu von CHF 1.90 pro m³ auf CHF 1.60 pro m³.

Raumordnung, Baubewilligungsbehörde

Es ist erfreulich zu sehen, wie entlang der Dorfstrasse Gebäude saniert oder Fassadenrenovierungen getätigt wurden. Auch das Angebot von kleineren Wohnungen trägt dazu bei, dass Häuser frei werden und für Familien zur Verfügung stehen. Dieser Wandel kann nun mit dem fertig erstellten „Langhaus“ weiter gehen. Ältere Paare oder alleinstehende Personen ziehen in eine Wohnung, und Familien können in die frei werdenden Häuser einziehen.

Im Jahr 2013 stimmte das Schweizer Stimmvolk einer Teilrevision des Raumplanungsgesetzes zu. Dies hat Auswirkungen auf die kantonalen Richtplanungen. In jeder Gemeinde darf künftig nur noch so viel eingezontes Bauland zur Verfügung stehen, wie auch in den nächsten 10-15 Jahre überbaut wird. Das verfügbare Bauland, auch in bebauten Gebieten, soll so gut wie möglich ausgenützt werden. Dazu sind von den Gemeinden Massnahmen mittels innerer Verdichtung anzugehen. Die Planungskommission möchte im Jahr 2017 mit den Besitzern der verfügbaren Bauparzellen Gespräche führen, damit eine Planung zur Bebauung erarbeitet werden kann. Welche Möglichkeiten im Dorfkern zu einer inneren Verdichtung bestehen, soll mit einer ortsbaulichen Studie erhoben werden.

5. Erläuterungen zur vorgeschlagenen Investitionsrechnung

Bis ins Jahr 2021 werden pro Jahr rund CHF 1,4 Mio. investiert. Dies zeigt der Investitionsplan wie auch auf die Auflistung aus der Erfolgsrechnung. Details sind auf den Seiten 16 und 17 ersichtlich. Es ist dem Gemeinderat bewusst, dass mit der Sanierung des mittleren Schulhauses von der Zielgrösse des Investitionsvolumens von CHF 1 Mio. pro Jahr abgewichen wird.

Die Investitionsrechnung wird in den kommenden Jahren erheblich beeinflusst durch die Beitragszahlung an die Durchmesserlinie (DML) der Appenzellerbahn. Die erste Zahlung von CHF 231'000 war im Jahr 2015 fällig. Abgeschrieben werden diese Investitionskosten ab dem Jahr 2017 mit jährlich CHF 41'000 über 25 Jahre. Ebenfalls wurde angekündigt, dass für die Sanierung der Bahnübergänge nochmals eine Zahlung von rund CHF 300'000 fällig sein wird. Bisher wurden bereits Zahlungen von 698'000 geleistet. Somit fallen für die Gemeinde Gesamtkosten für die Durchmesserlinie und die Sanierung der Bahnübergänge von rund CHF 2,1 Mio. an.

Erfolgsrechnung

Gestuffer Erfolgsausweis

Gestuffer Erfolgsausweis	Voranschlag 2017 Betrag	Voranschlag 2016 Betrag	Rechnung 2015 Betrag
Betrieblicher Aufwand	10'790'185	10'222'660	9'908'267.12
30 Personalaufwand	4'538'200	4'261'240	4'221'736.92
31 Sach- und übriger Aufwand	2'524'650	2'308'480	2'023'987.81
33 Abschreibungen	433'200	444'500	435'674.35
35 Einlagen		8'000	
36 Transferaufwand	3'294'135	3'200'440	3'226'868.04
37 Durchlaufende Beiträge			
Betrieblicher Ertrag	10'189'100	10'012'750	10'755'488.66
40 Fiskalertrag	4'680'100	4'665'600	4'879'108.80
41 Regalien und Kozessionen			
42 Entgelte	3'590'500	3'480'300	3'719'451.09
43 Verschiedene Erträge	10'500	9'000	20'467.00
45 Entnahmen Fonds			1'676.80
46 Transferertrag	1'908'000	1'857'850	2'134'784.97
47 Durchlaufende Beiträge			
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-601'085	-209'910	847'221.54
34 Finanzaufwand	252'500	200'500	276'487.42
44 Finanzertrag	253'400	258'200	269'230.53
Ergebnis aus Finanzierung	900	57'700	-7'256.89
Operatives Ergebnis	-600'185	-152'210	839'964.65
38 Ausserordentlicher Aufwand			
48 Ausserordentlicher Ertrag			29'748.00
90 Spezialfinanzierung Aufwand-Ertrag	129'900	32'250	-444'785.64
Ausserordentliches Ergebnis	129'900	32'250	-415'037.64
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-470'285	-119'960	424'927.01

Artengliederung

Artengliederung	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3 Aufwand	11'114'685		10'554'460		10'351'806.54	
30 Personalaufwand	4'538'200		4'261'240		4'221'736.92	
300 Behörden, Kommissionen	195'200		126'700		127'118.20	
301 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	2'161'200		2'053'200		2'065'892.10	
302 Löhne der Lehrkräfte	1'379'000		1'356'000		1'281'213.90	
303 Temporäre Arbeitskräfte	25'000				85'879.60	
304 Zulagen	85'000		85'000		65'863.50	
305 Arbeitgeberbeiträge	624'700		589'440		558'933.00	
309 Übriger Personalaufwand	68'100		50'900		36'836.62	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	2'524'650		2'308'480		2'023'987.81	
310 Material- und Warenaufwand	540'000		553'600		501'716.97	
311 Nicht aktivierbare Anlagen	111'500		101'000		65'164.68	
312 Wasser, Energie, Heizmaterial	126'000		123'000		146'796.51	
313 Dienstleistungen und Honorare	521'800		503'670		438'651.38	
314 Baulicher Unterhalt	553'550		372'250		299'039.14	
315 Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	214'500		226'500		126'221.33	
316 Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	338'400		329'160		329'160.00	
317 Spesenentschädigungen	50'900		36'300		50'102.50	
319 Verschiedener Betriebsaufwand	68'000		63'000		67'135.30	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	433'200		444'500		435'674.35	
330 Sachanlagen VV	433'200		444'500		435'674.35	
34 Finanzaufwand	252'500		200'500		276'487.42	
340 Zinsaufwand	119'000		156'000		169'866.17	
343 Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen	133'500		44'500		106'621.25	
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen			8'000			
351 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen im Eigenkapital			8'000			
36 Transferaufwand	3'294'135		3'200'440		3'226'868.04	
361 Entschädigungen an Gemeinwesen	1'126'200		1'147'200		1'067'223.85	
363 Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	2'157'335		2'053'240		2'153'844.19	
366 Abschreibungen Investitionsbeiträge	10'600				5'800.00	

Artengliederung	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
39 Interne Verrechnungen	72'000		131'300		167'052.00	
391 Int. Verr. Dienstleistungen	66'000		66'000		76'340.00	
392 Int. Verr. Pacht, Mieten Benützungskosten	1'000		1'000		1'000.00	
393 Int. Verr. Betriebs- und Verwaltungskosten	5'000		5'000			
394 Int. Verr. kalk. Zinsen und Finanzaufwand			59'300		89'712.00	
4 Ertrag		10'514'500		10'402'250		11'221'519.19
40 Fiskalertrag		4'680'100		4'665'600		4'879'108.80
400 Direkte Steuern natürliche Personen		4'005'000		4'074'000		4'122'733.74
401 Direkte Steuern juristische Personen		277'100		234'600		277'417.36
402 Übrige Direkte Steuern		390'000		350'000		469'976.45
403 Besitz- und Aufwandsteuern		8'000		7'000		8'981.25
42 Entgelte		3'590'500		3'480'300		3'719'451.09
420 Ersatzabgaben		120'000		120'000		118'761.95
421 Gebühren für Amtshandlungen		215'000		215'000		238'904.23
422 Spital- und Heimtaxen, Kostgelder		2'385'000		2'284'800		2'231'253.40
424 Benützungsgebühren und Dienstleistungen		722'500		723'500		962'638.31
425 Erlös aus Verkäufen		80'000		80'000		89'232.25
426 Rückerstattungen		27'000		23'000		37'427.85
429 Übrige Entgelte		41'000		34'000		41'233.10
43 Verschiedene Erträge		10'500		9'000		20'467.00
430 Verschiedene betriebliche Erträge		8'000		6'500		17'776.00
439 Übriger Ertrag		2'500		2'500		2'691.00
44 Finanzertrag		253'400		258'200		269'230.53
440 Zinsertrag		300		2'500		2'267.13
442 Beteiligungsertrag FV		7'500		7'500		7'512.00
443 Liegenschaftenertrag FV		189'600		189'200		204'066.70
447 Liegenschaftenertrag VV		56'000		59'000		55'384.70
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen						1'676.80
451 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen im Eigenkapital						1'676.80
46 Transferertrag		1'908'000		1'857'850		2'134'784.97
460 Ertragsanteile		130'100		126'000		127'374.00
461 Entschädigungen von Gemeinwesen		250'000		209'250		298'309.12
462 Finanz- und Lastenausgleich		850'000		840'000		862'300.00
463 Beiträge von Gemeinwesen		677'900		682'600		846'801.85

Artengliederung	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
48 Ausserordentlicher Ertrag						29'748.00
489 Entnahmen aus dem Eigenkapital						29'748.00
49 Interne Verrechnungen		72'000		131'300		167'052.00
491 Dienstleistungen		56'000		56'000		65'340.00
492 Pacht, Mieten, Benützungskosten		1'000		1'000		2'000.00
493 Betriebs- und Verwaltungskosten		15'000		15'000		10'000.00
494 Kalk. Zinsen und Finanzaufwand				59'300		89'712.00
9 Abschluss / Bilanzübernahme		129'900		32'250		-869'712.65
90 Abschluss		129'900		32'250		-869'712.65
900 Abschluss Erfolgsrechnung						-424'927.01
901 Abschluss Spezialfinanzierungen und Fonds im Eigenkapital		129'900		32'250		-444'785.64
Gesamtergebnis	11'114'685	10'644'400	10'554'460	10'434'500	10'351'806.54	10'351'806.54
		470'285		119'960		
	11'114'685	11'114'685	10'554'460	10'554'460	10'351'806.54	10'351'806.54

Investitionsrechnung

Artengliederung

Artengliederung	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
5 Investitionsausgaben	2'330'000		1'068'000		1'063'325.56	
50 Sachanlagen	2'105'000		756'000		701'344.78	
501 Strassen / Verkehrswege	85'000		100'000		314'202.85	
502 Wasserbau	150'000		500'000		313'438.98	
504 Hochbauten	1'870'000		156'000		73'702.95	
56 Kanton und Kantonszweckverbände	225'000		312'000		276'273.00	
561 Kantone und Kantonszweckverbände	144'000		231'000		231'173.00	
564 Öffentliche Unternehmungen	81'000		81'000		45'100.00	
59 Übertrag an Bilanz					85'707.78	
590 Passivierungen					85'707.78	
6 Investitionseinnahmen						1'063'325.56
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung						85'707.78
634 Öffentliche Unternehmungen						85'707.78
69 Übertrag an Bilanz						977'617.78
690 Aktivierung Nettoinvestitionen						977'617.78
	2'330'000		1'068'000		1'063'325.56	1'063'325.56
Nettoinvestition		2'330'000		1'068'000		
	2'330'000	2'330'000	1'068'000	1'068'000	1'063'325.56	1'063'325.56

Anhang

Grundlagen und Grundsätze zur Rechnungslegung

Angewandtes Regelwerk und Abweichungen

Der Voranschlag wurde in Übereinstimmung mit dem kantonalen Finanzhaushaltsgesetz vom 4. Juni 2012 (Stand 1. Januar 2014) erstellt. Dieses beruht auf den Grundsätzen des HRM2 der Konferenz der Kantonalen Finanzdirektoren. Die Empfehlungen von HRM2 sind im Voranschlag umgesetzt.

Elemente des Voranschlags

Die folgenden Elemente bilden integrierende Teile des Voranschlages:
Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung und Anhang.

Die **Erfolgsrechnung** weist die Erträge und Aufwendungen des Geschäftsjahres aus. Sie wird zweistufig erstellt. In der ersten Stufe sind die mit der ordentlichen Tätigkeit zusammen hängenden Erträge und Aufwendungen im Vergleich mit den budgetierten Beträgen dargestellt. Zusammen mit dem Ergebnis aus der Finanzierung zeigt der Saldo dieser Stufe das operative Ergebnis. Die zweite Stufe enthält die ausserordentlichen Erfolge sowie Bildungen und Auflösungen von Reservepositionen. Zusätzlich zur zweistufigen Darstellung wird sie auch dreistufig (in Arten gegliedert) wiedergegeben.

In der **Investitionsrechnung** werden die kreditpflichtigen Ausgaben für Investitionen in das Verwaltungsvermögen und die mit solchen Investitionen zusammenhängenden Einnahmen ausgewiesen.

Im **Anhang** sind diejenigen zusätzlichen Informationen offengelegt, die für das grundsätzliche Verständnis der Rechnung und den verlässlichen Überblick über die finanzielle Lage und Entwicklung notwendig sind.

Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

Die Sachanlagen des Verwaltungsvermögens werden zum Anschaffungs- beziehungsweise Herstellkostenwert bewertet. Die Aktivierungsgrenze beträgt CHF 50'000; Anschaffungen unter diesem Betrag werden im Anschaffungsjahr der Erfolgsrechnung belastet. Die Anlagen werden ab Nutzungsbeginn über die geschätzte Nutzungsdauer linear abgeschrieben.

Es gelten folgende Nutzungsdauern:

Anlageklasse	Nutzungsdauer in Jahren
--------------	-------------------------

Unüberbaute Grundstücke Gebäude, Hochbauten	keine Abschreibung 33 Jahre
--	--------------------------------

Tiefbauten	
- Strassen	50 Jahre
- Kanalbauten	50 Jahre
- Brücken	50 Jahre

Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	
- Möbeln	5 Jahre
- Maschinen	5 Jahre
- Fahrzeuge	5 Jahre

Abwasseranlagen	15 Jahre
-----------------	----------

Abfallanlagen	40 Jahre
---------------	----------

Informatik

-Hardware
-Software

3 Jahre
5 Jahre

Wird eine Anschaffung getätigt, welche die geschätzte Nutzungsdauer verlängert oder einen zukünftigen Nutzen schafft, wird der entsprechende Betrag aktiviert.

Investitionsbeiträge

An Dritte entrichtete Investitionsbeiträge werden aktiviert, wenn die mitfinanzierte Anlage einen langfristigen Nutzen für die Öffentlichkeit erbringt und ein durchsetzbarer Rückerstattungsanspruch bei Zweckentfremdung besteht.

Fiskalertrag

Die Steuererträge werden bei Rechnungsstellung verbucht (sog. Soll-Prinzip). Die direkten Steuern (Ertrags- und Einkommenssteuern) eines Jahres setzen sich in der Regel aus den Vorausrechnungen für das laufende Jahr und den Differenzrechnungen der Vorjahre aufgrund von definitiven Veranlagungen zusammen. Auch Objekt- und Spezialsteuern werden nach dem Soll-Prinzip verbucht.

Erfolgsrechnung funktionale Gliederung

Funktionale Gliederung	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	1'051'050	175'900	919'130	189'900	900'385.18	211'908.73
01 Legislative und Exekutive	268'800		147'100		142'332.25	
011 Legislative	36'700		36'700		40'350.95	
0110 Legislative	36'700		36'700		40'350.95	
3000.00 Löhne Wahlbüro	2'700		2'700		2'585.00	
3000.10 Entschädigung GPK	11'000		11'000		10'500.00	
3000.20 BFU Delegierter	500		500		500.00	
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	1'000		1'000		1'091.00	
3102.00 Drucksachen, Publikationen	4'000		4'000		4'183.60	
3130.20 Inserate, Porti	2'500		2'500		3'455.35	
3132.00 externe Revision	15'000		15'000		18'036.00	
012 Exekutive	232'100		110'400		101'981.30	
0120 Exekutive	232'100		110'400		101'981.30	
3000.00 Gemeindepräsidium inkl. Spesen	70'000		47'000		47'080.20	
3000.05 Gemeinderatsentschädigung	94'000		21'000		17'500.00	
3000.20 div. Kommissionsentschädigungen	17'000		6'000		7'670.00	
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	17'000		5'600		4'220.65	
3052.00 AG-Beiträge an Pensionskassen	6'000		3'400		3'687.00	
3053.00 AG-Beiträge an Unfallversicherungen	900		600		552.00	
3055.00 AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	700		300		402.00	
3090.00 Weiterbildung Gemeinderat	7'000		7'000		696.00	
3099.00 Personal und Kommissionsessen	5'000		5'000		4'419.20	
3130.00 Tagungen, Gratulationen, Jungbürgerfeier	8'500		8'500		9'754.25	
3632.00 Standortbeitrag Bühler ZSA	6'000		6'000		6'000.00	
02 Allgemeine Dienste	782'250	175'900	772'030	189'900	758'052.93	211'908.73
022 Übrige allgemeine Dienste	615'050	122'900	625'940	136'900	618'488.98	158'234.03
0220 Übrige allgemeine Verwaltung	615'050	122'900	625'940	136'900	618'488.98	158'234.03
3010.00 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	353'000		342'000		357'241.00	
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	28'000		26'900		29'850.75	
3052.00 AG-Beiträge an Pensionskassen	27'000		27'000		24'638.15	
3053.00 AG-Beiträge an Unfallversicherungen	4'650		4'500		4'865.35	

Funktionale Gliederung	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
3055.00	AG-Beiträge an Kranken- taggeld-versicherungen	3'800		3'600		4'367.20
3090.00	Aus- und Weiterbildung	1'000		1'800		115.50
3100.00	Büromaterial	2'000		2'000		2'317.17
3102.00	Drucksachen, Publikationen	4'000		5'000		3'716.15
3103.00	Inserate, Abonnemente, Fachliteratur	44'000		44'000		35'927.75
3130.00	Gebühren an andere Amts- stellen	15'000		20'000		17'287.23
3130.10	Telefonkosten	4'000		4'000		5'502.90
3130.20	Porti, Bank- und PC- Gebühren	9'000		10'000		8'904.83
3130.30	Archivreorganisation	4'000				4'565.00
3130.40	Betriebsgebühren					73.60
3132.00	Rechts- und Beratungskos- ten	1'000		1'000		
3132.10	Grundbuchgeometerkosten			10'000		13'441.25
3133.00	Informatik- Nutzungsaufwand	71'000		75'000		61'625.68
3134.00	Haftpflicht- und Sachversi- cherungen	17'000		17'000		16'718.90
3170.00	Spesenvergütungen					819.00
3199.00	Übriger Betriebsaufwand	4'000		6'000		2'380.32
3636.00	Mitgliederbeiträge	11'000		12'000		11'831.25
3636.10	Gemeindebeiträge	11'600		14'140		12'300.00
4210.00	Gebühren für Amtshandlun- gen		45'000		45'000	36'870.33
4210.10	Gebühren Grundbuchamt		45'000		45'000	47'807.00
4240.00	Übrige Erträge		1'000		4'000	701.20
4260.00	Rückzahlung Vermessungs- kosten				10'000	2'194.50
4260.50	Rückerstattung ZAVLAR Rehetobel		12'000		12'000	19'785.00
4390.00	Übriger Ertrag		2'500		2'500	2'691.00
4611.00	Verwaltungsanteil Sektions- chef				1'000	876.00
4612.00	Verwaltungsanteil Zivil- standsamt					5'000.00
4613.00	Verwaltungsanteil AHV- Zweigstelle		2'400		2'400	2'310.00
4895.00	Entnahmen aus Aufwer- tungsreserve					29'999.00
4930.00	Verwaltungsanteil Alters- heim		10'000		10'000	10'000.00
4930.10	Verwaltungsanteil Zivil- standsamt		5'000		5'000	

Funktionale Gliederung	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
029 Übrige Verwaltungsliegenschaften	167'200	53'000	146'090	53'000	139'563.95	53'674.70
0290 Verwaltungsliegenschaften	167'200	53'000	146'090	53'000	139'563.95	53'674.70
3000.20 Kommissionsentschädigungen			6'000		6'000.00	
3010.00 Besoldung Hochbau	9'500		9'300		11'666.40	
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	750		730		1'802.80	
3052.00 AG-Beiträge an Pensionskassen	1'000		1'000		799.20	
3053.00 AG-Beiträge an Unfallversicherungen	150		260		285.85	
3055.00 AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	100		100		114.30	
3101.00 Betriebskosten Liegenschaften VV	53'500		50'000		46'678.40	
3144.00 baulicher Unterhalt Liegenschaften VV	49'500		26'000		18'517.00	
3300.00 Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	52'700		52'700		53'700.00	
4470.00 Pacht- und Mietzinsen Liegenschaften VV		51'000		51'000		51'000.00
4479.00 Rückerstattung evang. Kirche		2'000		2'000		2'674.70
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	418'300	297'400	427'920	306'150	407'394.82	294'959.82
14 Allgemeines Rechtswesen	277'600	177'400	284'150	186'150	271'535.17	176'197.87
140 Allgemeines Rechtswesen	277'600	177'400	284'150	186'150	271'535.17	176'197.87
1400 Allgemeines Rechtswesen	100'200		98'000		95'337.30	
3612.50 Kostenanteil Betreibungsamt	13'000		10'000		9'898.20	
3612.51 Kostenanteil Zivilstandsamt	7'200		8'000		5'749.10	
3612.52 Kostenanteil Grundbuchamt	80'000		80'000		79'690.00	
1406 Regionales Zivilstandsamt	177'400	177'400	186'150	186'150	176'197.87	176'197.87
3010.00 Löhne Zivilstandsamt	77'100		84'400		77'936.85	
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	6'000		6'650		6'884.15	
3052.00 AG-Beiträge an Pensionskassen	3'000		4'000		3'936.90	
3053.00 AG-Beiträge an Unfallversicherungen	1'050		1'100		1'125.70	
3055.00 AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	850		900		838.20	
3090.00 Aus- und Weiterbildung	1'500		1'500		942.80	
3100.00 Büromaterial	1'000		1'000		424.55	
3101.00 Blumenschmuck/ Geschenke	2'200		2'300		1'760.70	
3102.00 Drucksachen, Publikationen	1'500		1'500		1'600.90	

Funktionale Gliederung		Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
3103.00	Inserate, Abonnemente, Fachliteratur	800		800		459.00	
3130.00	Gebühren an andere Amtsstellen	2'000		1'600		2'374.40	
3130.20	Porti, Bank- und PC-Gebühren	1'900		1'900		1'797.50	
3133.00	Informatik-Nutzungsaufwand	26'500		26'500		24'077.37	
3160.00	Miete inkl. Nebenkosten	46'200		46'200		46'200.00	
3170.00	Spesenentschädigungen	800		800		838.85	
3612.00	Anteil Verw.-Kosten, Revision und Rewe					5'000.00	
3930.00	Anteil Verw.-Kosten, Revision und Rewe	5'000		5'000			
4210.00	Gebühren für Amtshandlungen		100'000		100'000		112'706.90
4309.00	Standortbeitrag Bühler		6'000		6'000		6'000.00
4612.50	Kostenanteil ZA Bühler		7'200		8'000		5'569.35
4612.51	Kostenanteil ZA Gais		15'200		17'100		12'444.47
4612.52	Kostenanteil ZA Speicher		15'700		17'650		12'648.01
4612.53	Kostenanteil ZA Teufen		21'400		24'050		17'247.29
4612.54	Kostenanteil ZA Trogen		11'900		13'350		9'581.85
15	Feuerwehr	117'500	120'000	120'500	120'000	112'964.65	118'761.95
150	Feuerwehr	117'500	120'000	120'500	120'000	112'964.65	118'761.95
1500	Feuerwehr	117'500	120'000	120'500	120'000	112'964.65	118'761.95
3632.00	Feuerwehr Zweckverband Teufen-Bühler-Gais	111'000		114'000		106'325.35	
3632.10	Feuerschau und Baukontrollen	6'500		6'500		6'639.30	
4200.00	Feuerwehersatzabgaben		120'000		120'000		118'761.95
16	Verteidigung	23'200		23'270		22'895.00	
162	Zivile Verteidigung	23'200		23'270		22'895.00	
1620	Zivilschutz	23'200		23'270		22'895.00	
3134.00	Sachversicherungsprämien	200		270		135.00	
3611.00	Gemeindebeitrag ZSO	23'000		23'000		22'760.00	
2	BILDUNG	3'669'500	629'400	3'580'800	629'100	3'553'997.11	669'446.00
21	Obligatorische Schule	3'464'500	629'400	3'375'800	629'100	3'348'997.11	669'446.00
211	Kindergarten	351'600	98'000	375'800	113'000	359'389.90	128'420.00
2110	Kindergarten	351'600	98'000	375'800	113'000	359'389.90	128'420.00
3020.00	Löhne der Lehrkräfte	230'000		250'000		225'266.90	
3020.01	Löhne schulische Heilpädagogik	22'000		42'000		29'649.55	
3020.02	Löhne Deutsch Förderunterricht	22'000		20'000		22'867.50	
3020.03	Löhne Schulassistenz	10'000				18'298.30	
3030.00	Löhne Stellvertretungen					1'662.60	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	23'000		24'500		24'029.75	

Funktionale Gliederung		Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	33'000		28'000		26'027.20	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	600		700		610.90	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	1'000		1'100		1'171.90	
3090.00	Aus- und Weiterbildung	1'000		1'500		785.00	
3104.00	Lehr- und Spielmaterial	3'500		3'500		3'929.30	
3109.00	Allgemeine Anschaffungen	3'000		3'000		3'404.40	
3132.00	Honorare externe Berater, Dolmetscher, Fachexperten	1'000				328.90	
3171.00	Exkursionen, Schulreisen und Lager	1'500		1'500		1'357.70	
4612.00	Schulgelder von anderen Gemeinden		14'000		10'500		17'500.00
4631.00	Schulkostenbeitrag Kanton		84'000		102'500		110'920.00
212	Primarstufe	1'401'300	372'900	1'296'000	353'100	1'297'873.78	348'456.00
2120	Primarstufe	1'401'300	372'900	1'296'000	353'100	1'297'873.78	348'456.00
3020.00	Löhne der Lehrkräfte	863'000		800'000		762'448.75	
3020.01	Löhne schulische Heilpädagogik	121'000		115'000		119'281.60	
3020.02	Löhne Deutsch Förderunterricht	36'000		34'000		35'411.60	
3020.03	Löhne Schulassistenten	75'000		95'000		67'989.70	
3030.00	Löhne Stellvertretungen	15'000				41'026.75	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	87'000		82'000		78'072.40	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	88'000		80'000		78'921.60	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	2'300		2'200		2'255.30	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	4'000		3'800		3'724.85	
3090.00	Aus- und Weiterbildung	15'000		3'000		4'469.00	
3103.00	Inserate, Abonnemente, Fachliteratur	500		500		1'225.75	
3104.00	Lehrmittel	18'000		15'000		15'952.68	
3109.00	Allgemeine Anschaffungen	1'000				754.90	
3109.10	Schulmaterial inkl. Kopierkosten	20'000		20'000		27'122.50	
3109.20	Werken	8'000		9'000		8'486.90	
3109.30	Unterhalt und Ausrüstung Schulzimmer und Werkstätten	4'000		5'000		7'512.30	
3113.00	EDV Hardware (Anschaffungen)	3'000		3'000		1'413.30	
3132.00	Honorare externe Berater, Dolmetscher, Fachexperten	2'000				3'932.90	
3153.00	Informatik Unterhalt und Ersatz Software	6'500		7'000		4'722.75	

Funktionale Gliederung		Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
3171.00	Exkursionen, Schulreisen und Lager	17'000		17'000		25'273.25	
3612.00	Schulgeld an auswärtige Schulen	15'000		4'500		7'875.00	
4309.00	diverse Erträge		2'000		500		11'776.00
4612.00	Schulgelder von anderen Gemeinden		100'000		85'000		70'000.00
4631.00	Schulkostenbeitrag Kanton		270'900		267'600		266'680.00
213	Oberstufe	926'000	156'000	946'700	157'500	885'966.60	190'860.00
2130	Sekundarstufe	926'000	156'000	946'700	157'500	885'966.60	190'860.00
3109.30	Unterhalt und Ausrüstung Schulzimmer und Werkstätten, Sammlung					2'621.45	
3612.00	Schulgeld an auswärtige Schulen	6'000				6'000.00	
3612.10	Schulgeld an Gais	901'000		946'700		858'327.80	
3631.10	Schulungsbeiträge an Sonderschulen	19'000				19'017.35	
4631.00	Schulkostenbeitrag Kanton		110'000		111'500		134'520.00
4910.00	Anteil Schulleitung Gais		46'000		46'000		56'340.00
214	Musikschulen	90'000		83'000		75'888.40	
2140	Musikschule MSAM	90'000		83'000		75'888.40	
3632.00	Kostenanteil Musikschule MSAM	90'000		83'000		75'888.40	
217	Schulliegenschaften	500'300	2'500	480'500	5'500	521'138.03	1'710.00
2170	Schulliegenschaften	500'300	2'500	480'500	5'500	521'138.03	1'710.00
3000.20	Entschädigung Betriebskommission Turnhalle/Saal			1'000		1'200.00	
3010.00	Löhne Hauswarte	141'500		136'700		141'070.30	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	11'100		10'700		11'508.10	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	11'000		10'000		9'806.40	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	1'900		1'800		1'933.55	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	1'500		1'500		1'374.00	
3101.00	Betriebskosten Liegenschaften VV	144'500		145'000		122'429.95	
3111.00	Anschaffungen und Unterhalt Turnhalle, Sportanlagen	4'500		4'000		8'092.70	
3111.10	Anschaffungen Gemeindegasaal	6'000		15'000		5'291.00	
3112.00	Reinigungs- und Verbrauchsmaterial	13'000		13'000		12'847.84	
3120.10	Strom, Heizmaterial, Wasser und Kehrriichtabfuhr					6'649.30	
3130.10	Telefon, Porti	5'500		5'500		5'427.90	

Funktionale Gliederung	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
3144.00	baulicher Unterhalt Liegen- schaften VV	15'000		6'000		62'910.59
3151.00	Unterhalt Maschinen, Gerä- te, Fahrzeuge	15'000		2'500		1'196.30
3199.00	Übriger Betriebsaufwand	1'000		1'000		1'200.10
3300.00	Planmässige Abschreibun- gen Sachanlagen	128'800		126'800		128'200.00
4472.00	Vergütung für Benützung Liegenschaften VV		2'500		5'500	1'710.00
219	Übrige obligatorische Schule	195'300		193'800		208'740.40
2190	Schulleitung und Schulver- waltung	191'300		189'800		206'016.40
3000.20	Entschädigung Schulkom- mission			6'000		6'000.00
3010.00	Löhne Schulleitung	94'000		94'000		94'146.00
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	7'500		7'500		8'500.00
3052.00	AG-Beiträge an Pensions- kassen	10'000		9'000		9'613.40
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversi- cherungen	1'300		1'300		1'239.85
3055.00	AG-Beiträge an Kranken- taggeld-versicherungen	1'000		1'000		915.50
3090.00	Aus- und Weiterbildung	6'000		4'000		4'504.95
3100.00	Büromaterial	2'000		2'000		1'541.95
3102.00	Drucksachen, Publikationen etc.	2'000		2'000		
3103.00	Inserate, Abonnemente, Fachliteratur	3'000		3'000		5'469.15
3130.20	Porti, Bank- und PC- Gebühren					30.25
3133.00	Informatik- Nutzungsaufwand	6'500				
3153.00	Informatik-Unterhalt und Ersatz					948.90
3171.00	Skikurs, Skirennen	8'000		8'000		10'193.10
3199.00	Übriger Betriebsaufwand	4'000		6'000		6'573.35
3910.00	Anteil Schulleitung Gais	46'000		46'000		56'340.00
2192	Volksschule Sonstiges	4'000		4'000		2'724.00
3130.00	Schülertransporte	4'000		4'000		2'724.00
22	Sonderschulen	205'000		205'000		205'000.00
220	Sonderschulen	205'000		205'000		205'000.00
2200	Sonderschulen	205'000		205'000		205'000.00
3631.10	Schulungsbeiträge an Son- derschulen	205'000		205'000		205'000.00

Funktionale Gliederung	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE	123'300	500	103'400	500	93'780.55	
31 Kulturerbe			8'000			
312 Denkmalpflege und Heimatschutz			8'000			
3120 Denkmalpflege und Heimatschutz			8'000			
3511.00 Einlagen in Fonds des EK			8'000			
32 Übrige Kultur	12'600		14'700		9'552.05	
321 Bibliotheken	12'600		14'700		9'552.05	
3210 Bibliotheken	12'600		14'700		9'552.05	
3010.00 Löhne Bibliothek	7'000		8'000		6'140.40	
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	600		700		494.30	
3052.00 AG-Beiträge an Pensionskassen					50.60	
3053.00 AG-Beiträge an Unfallversicherungen					12.55	
3055.00 AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen					29.40	
3109.00 Allgemeine Anschaffungen	5'000		6'000		2'824.80	
34 Sport und Freizeit	110'700	500	80'700	500	84'228.50	
341 Sport	110'700	500	80'700	500	84'228.50	
3411 Sportplatz	110'700	500	80'700	500	84'228.50	
3101.00 Betriebskosten	10'000		10'000		13'274.20	
3144.00 Baulicher Unterhalt	1'500		1'500		1'754.30	
3144.01 Unterhalt Spielplätze	30'000					
3300.00 Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	69'200		69'200		69'200.00	
4472.00 Gebühren Benützung Sportplatz		500		500		
4 GESUNDHEIT	2'694'600	2'463'400	2'505'450	2'273'950	2'475'976.90	2'277'404.25
41 Spitäler, Kranken- und Pflegeheime	2'613'400	2'463'400	2'423'950	2'273'950	2'355'520.70	2'277'404.25
412 Spitäler, Kranken- und Pflegeheime	2'613'400	2'463'400	2'423'950	2'273'950	2'355'520.70	2'277'404.25
4120 Alters- und Pflegeheim	2'463'400	2'463'400	2'273'950	2'273'950	2'277'404.25	2'277'404.25
3000.20 Entschädigung Altersheimkommission			6'000		6'000.00	
3010.00 Löhne Verwaltung	96'400		95'000		107'380.20	
3010.50 Löhne Fachpersonal Pflege	545'000		396'000		389'876.50	
3010.51 Löhne Hilfspersonal Pflege	202'000		298'000		276'539.45	
3010.52 Löhne Lehrlinge Pflege	22'000		22'000		20'563.85	
3010.53 Löhne Hotellerie	335'500		418'000		307'322.75	
3010.54 Löhne Lehrling Hotellerie			16'400		840.15	

Funktionale Gliederung	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
3010.55 Löhne Küche	131'000				135'363.60	
3010.56 Löhne Küche Lehrling	12'700				5'600.00	
3030.00 Temporäre Arbeitskräfte	10'000				43'190.25	
3049.50 Pikettdienst Altersheim	15'000		15'000		13'157.40	
3049.51 Zulagen Wochenende/ Feiertage	70'000		70'000		52'706.10	
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	112'100		104'500		101'248.55	
3052.00 AG-Beiträge an Pensions- kassen	65'000		73'500		49'492.40	
3053.00 AG-Beiträge an Unfallversi- cherungen	18'900		17'500		16'138.50	
3055.00 AG-Beiträge an Kranken- taggeld-versicherungen	15'200		14'100		12'971.25	
3090.00 Aus- und Weiterbildung	16'000		11'500		11'736.25	
3091.00 Personalwerbung	3'000		3'000		600.00	
3099.00 Übriger Personalaufwand	11'000		11'000		7'732.92	
3100.00 Büromaterial und Drucksach- en	3'000		4'000		1'712.15	
3101.00 Übrige Betriebskosten	27'000		25'000		17'325.80	
3103.00 Inserate, Abonnement, Fachliteratur	1'000		1'000		1'011.40	
3105.00 Lebensmittel und Getränke	112'000		111'000		109'462.30	
3106.20 Pflegematerial MiGel	20'000		20'000		23'691.20	
3106.21 Pflegematerial übriges	10'000		15'000		3'809.80	
3111.00 Anschaffung Maschinen, Geräte	52'000		20'000		11'602.85	
3112.00 Übrige Haushaltartikel inkl. Reinigungsmaterial	24'000		23'000		24'930.89	
3120.10 Strom, Heizmaterial, Wasser und Kehrriichtabfuhr	75'000		45'000		73'446.15	
3130.10 Telefonkosten	8'000		9'500		7'000.45	
3130.20 Porti, Bank- und PC- Gebühren	1'200		1'200		1'192.14	
3130.30 Übriger Büro- und Verwal- tungsaufwand	2'800		2'500		3'319.60	
3132.00 Beratungskosten	4'000		4'000			
3133.00 Informatik- Nutzungsaufwand	30'000		26'000		27'552.10	
3144.00 Unterhalt Gebäude	7'000		6'000		8'978.70	
3151.00 Unterhalt und Reparaturen Maschinen, Geräte	16'000		15'000		16'442.70	
3160.00 Mietzins Genossenschaft Altersheim	282'000		282'000		282'000.00	
3170.00 Spesenvergütungen	500		500		423.20	
3171.00 Veranstaltungen	22'000		7'500		10'755.20	
3199.00 Übriger Betriebsaufwand	27'000		18'000		25'747.50	
3300.00 Planmässige Abschreibun- gen Sachanlagen	38'100		38'100		38'200.00	
3910.00 Verrechnete Kosten für Ver- waltung und Tiefbau	20'000		20'000		20'000.00	

Funktionale Gliederung	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
3940.20 Zinsaufwand Spezialfinanzierungen			8'150		10'340.00	
4220.00 Pensionstaxen		1'290'000		1'300'000		1'449'170.00
4220.05 Betreuungstaxen		310'000				
4220.10 Pfl egetaxen		740'000		930'000		738'663.40
4220.20 Auswärtigenzuschlag		45'000		54'800		43'420.00
4250.00 Einnahmen Cafeteria, Personalverpflegung, Küche		30'000		30'000		37'929.05
4250.10 Pflegematerial MiGel		20'000		20'000		20'746.20
4290.00 Übrige Einnahmen		25'000		18'000		25'608.20
4290.10 Telefon- und Gebühreneinnahmen		11'000		11'000		13'526.05
4940.20 Zinsertrag Spezialfinanzierungen						4'874.00
9010.00 Einlage Spezialfinanzierung (Ertragsüberschuss)		-7'600		-89'850		-56'532.65
4125 Pflegefinanzierung	150'000		150'000		78'116.45	
3637.01 Aufenthalt in der Gemeinde	100'000		50'000		29'124.65	
3637.02 Aufenthalt in anderen Gemeinden Kanton	50'000		100'000		48'991.80	
42 Ambulante Krankenpflege	80'000		80'000		119'345.00	
421 Ambulante Krankenpflege	80'000		80'000		119'345.00	
4210 Ambulante Krankenpflege	80'000		80'000		119'345.00	
3636.00 Defizitbeitrag Spitex	80'000		80'000		119'345.00	
43 Gesundheit/Prävention	1'200		1'500		1'111.20	
433 Schulgesundheitsdienst	1'200		1'500		1'111.20	
4330 Schulgesundheitsdienst	1'200		1'500		1'111.20	
3136.00 Schulgesundheitsdienst	1'200		1'500		1'111.20	
5 SOZIALE SICHERHEIT	1'209'900	246'000	1'106'500	206'000	1'239'201.55	426'995.65
53 Alter und Hinterlassene	315'900		315'000		290'615.00	
531 Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV	315'900		315'000		290'615.00	
5310 Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV	315'900		315'000		290'615.00	
3631.00 Gemeindeanteil für EL AHV	177'800		170'000		159'310.00	
3631.02 Gemeindeanteil für EL IV	138'100		145'000		131'305.00	
54 Familie und Jugend	118'000	36'000	122'800	36'000	118'375.10	24'458.20
543 Alimentenbevorschussung und -inkasso	61'000	36'000	61'000	36'000	66'403.70	24'458.20
5430 Alimentenbevorschussung und -inkasso	61'000	36'000	61'000	36'000	66'403.70	24'458.20
3130.40 Betreibungsgebühren	1'000		1'000		1'774.70	
3637.00 Alimentenbevorschussung	60'000		60'000		64'629.00	
4637.00 Rückerstattung Alimentenbevorschussung		36'000		36'000		24'458.20

Funktionale Gliederung	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
545 Leistungen an Familien	57'000		61'800		51'971.40	
5450 Leistungen an Familien	14'000		11'800		10'776.30	
3010.00 Löhne Mütter-, Väter- + Erziehungsberatung	10'000		10'000		7'789.45	
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	800		800		565.60	
3053.00 AG-Beiträge an Unfallversicherungen					14.35	
3055.00 AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	100				53.70	
3170.00 Spesenentschädigungen	1'100		1'000		442.20	
3636.00 Mütter-, Väter- + Erziehungsberatung	2'000				1'911.00	
5451 Kinderkrippen/ Jugendarbeit	43'000		50'000		41'195.10	
3636.00 Kinderbetreuung KIBE	20'000		30'000		41'195.10	
3636.70 Jugendarbeit	23'000		20'000			
57 Sozialhilfe und Asylwesen	776'000	210'000	668'700	170'000	830'211.45	402'537.45
572 Wirtschaftliche Sozialhilfe	700'000	210'000	608'700	170'000	771'719.65	402'537.45
5720 Wirtschaftliche Sozialhilfe	700'000	210'000	608'700	170'000	771'719.65	402'537.45
3000.20 Entschädigung Kommission			1'000		3'083.00	
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten					470.55	
3612.00 Entschädigung an auswärtige Bürger	5'000		15'000		13'431.95	
3632.00 Sozialberatung Mittelland	172'000		151'700		164'576.05	
3637.00 Beiträge arbeitsmarktliche Massnahmen	16'000				15'430.75	
3637.02 Sozialhilfe für EinwohnerInnen	400'000		340'000		460'102.90	
3637.04 Freiwillige Fremdplatzierungen und soz.-päd. Familienbegleitung	22'000		36'000		44'214.90	
3637.06 Behördlich angeordnete Fremdplatzierungen und soz.-päd. Fam.	35'000		20'000		5'089.25	
3637.08 Unterstützung KK-Prämien und Selbstbehalte	50'000		45'000		65'320.30	
4511.00 Entnahmen aus Fonds EK						1'676.80
4612.00 Rückerstattung auswärtiger Bürger		35'000		5'000		109'797.00
4637.00 Eingänge Erwerbseinkommen		60'000		60'000		64'785.25
4637.02 Eingänge Soz.-Versicherungen, KK, IPV		70'000		60'000		170'943.10
4637.04 Eingänge elterliche/ eheliche Unterhaltspflicht		10'000		10'000		10'880.00
4637.06 Rückzahlungen durch Unterstützte		30'000		30'000		31'484.00
4637.08 Rückzahlung durch Verwandte/ übrige		5'000		5'000		12'971.30

Funktionale Gliederung	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
573 Asylwesen	76'000		60'000		58'491.80	
5730 Asylwesen	76'000		60'000		58'491.80	
3611.00 Gemeindebeitrag Beratungsstelle Flüchtlingswesen	76'000		60'000		58'491.80	
6 VERKEHR	571'785	173'600	598'050	169'500	561'308.09	170'651.00
61 Strassenverkehr	330'050	143'600	350'850	139'500	312'949.81	140'094.00
615 Strassen und Plätze	256'500	143'600	314'100	139'500	255'198.96	140'094.00
6150 Strassen und Plätze	256'500	143'600	314'100	139'500	255'198.96	140'094.00
3000.20 Entschädigung Tiefbaukommission			1'000		1'000.00	
3010.00 BesoldungTiefbau	84'500		84'000		83'558.40	
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	6'600		6'600		6'883.40	
3052.00 AG-Beiträge an Pensionskassen	8'000		8'000		7'170.00	
3053.00 AG-Beiträge an Unfallversicherungen	1'800		1'700		1'832.50	
3055.00 AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	900		900		818.30	
3090.00 Aus- und Weiterbildung	1'000		1'000		300.00	
3101.00 Betriebs-, Verbrauchsmaterial, Treibstoff	5'500		5'500		5'014.16	
3111.00 Maschinen, Geräte und Fahrzeuge (Anschaffungen)	9'000		23'000		986.10	
3120.00 Ver- und Entsorgung	1'000		1'000			
3120.10 Strassenbeleuchtung	40'000		65'000		60'136.90	
3134.00 Sachversicherungsprämien	6'000		6'500		5'861.80	
3140.00 Unterhalt an Grundstücken	10'000		14'000		8'981.05	
3141.00 Strassenunterhalt	18'000		18'000		16'615.50	
3141.01 Winterdienst	30'000		30'000		31'609.45	
3151.00 Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	2'000		2'000		592.65	
3199.00 Übriger Betriebsaufwand	3'000		3'000		4'238.75	
3300.00 Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	29'200		42'900		19'600.00	
4240.00 Anteil Gemeinde Gais für Lampe Anker		500		500		500.00
4240.10 Parkgebühren		2'000		2'000		1'220.00
4601.00 Kantonsbeitrag (Art. 26 STRG)		130'100		126'000		127'374.00
4910.00 Anteil Tiefbau und Umgebung Altersheim		10'000		10'000		9'000.00
4920.00 Anteil Fahrzeugkosten Wasserversorgung		1'000		1'000		2'000.00

Funktionale Gliederung	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
618 Privatstrassen	73'550		36'750		57'750.85	
6180 Flurgenossenschaften/ Korporationen	73'550		36'750		57'750.85	
3141.10 Au	1'700		1'700		2'591.60	
3141.11 Bleicheli	3'000		3'000		1'132.60	
3141.12 Egg	1'200		1'200		1'364.10	
3141.13 Bleicheli-Chellen	2'000		1'000		3'068.25	
3141.14 Melsterbühl-Rälemoos	1'000		1'000		1'345.50	
3141.15 Mühlestrasse	1'000		1'000		707.85	
3141.16 Neppenegg	450		450		450.00	
3141.17 Hinterdorf/ Oberdorf	7'800		5'500		7'348.65	
3141.18 Rothalde	5'000		5'000		5'573.15	
3141.19 Steig-Steigbach	37'000		4'000		5'877.65	
3141.20 Steigbach-Schlatterlehn	200		200		1'761.65	
3141.21 Sternen	200		200		240.00	
3141.22 Wissegg	3'500		3'500		3'448.80	
3141.23 Mempfel	2'500		2'500		15'086.05	
3141.24 Städeli-Egg	2'500		2'000		2'813.70	
3141.25 Stein-Hüsli-Neubrucl	500		500		701.00	
3141.26 Obere Au	500		500		486.60	
3141.27 Oberes Grüt	500		500		833.65	
3141.28 Hälml	2'000		2'000		1'920.05	
3300.00 Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	1'000		1'000		1'000.00	
62 Öffentlicher Verkehr	241'735	30'000	247'200	30'000	248'358.28	30'557.00
622 Regionalverkehr	212'735		218'200		221'363.00	
6220 Regionalverkehr	212'735		218'200		221'363.00	
3300.00 Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	19'600		27'200		19'600.00	
3631.00 Abgeltungen ÖV	182'535		191'000		195'963.00	
3660.00 Planmässige Abschreibungen Investitionsbeiträge	10'600				5'800.00	
629 Übriger öffentlicher Verkehr	29'000	30'000	29'000	30'000	26'995.28	30'557.00
6290 Übriger öffentlicher Verkehr	29'000	30'000	29'000	30'000	26'995.28	30'557.00
3199.00 Unpersönliches Generalab- bonnement	29'000		29'000		26'995.28	
4250.00 Einnahmen unpersönliches Generalabonnement		30'000		30'000		30'557.00

Funktionale Gliederung	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUM- ORDNUNG	1'056'310	923'500	1'058'910	890'100	794'486.42	678'847.22
71 Wasserversorgung	374'500	374'500	461'100	461'100	369'006.04	369'006.04
710 Wasserversorgung	374'500	374'500	461'100	461'100	369'006.04	369'006.04
7101 Wasserversorgung	374'500	374'500	461'100	461'100	369'006.04	369'006.04
3000.20 Entschädigung Tiefbaukommission			6'000		6'500.00	
3010.00 Löhne Wasserversorgung	22'000		21'900		25'420.80	
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	1'750		1'700		2'964.80	
3052.00 AG-Beiträge an Pensionskassen	2'200		2'200		1'918.80	
3053.00 AG-Beiträge an Unfallversicherungen	800		900		901.15	
3055.00 AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	250		250		248.70	
3090.00 Aus- und Weiterbildung	600		600		535.00	
3101.00 Pläne, Vermessung	2'000		2'000		4'181.48	
3102.00 Büromaterial, Drucksachen, Publikationen	500		1'000			
3109.00 Verbrauchsmaterial	1'000		2'000			
3109.50 Wasserbezug und Grundtaxe RWAM	18'000		20'000		17'768.33	
3120.10 Strom, Heizmaterial, Wasser und Kehrriichtabfuhr	10'000		12'000		6'564.16	
3130.00 Div. Leistungen Dritter, Schutz-zonen, Kanalkontrollen	20'000		29'000		8'204.30	
3130.01 Leistungen Netzverantwortlicher WW	25'000		25'000		25'000.00	
3130.10 Telefon, Porti	2'500		2'500		2'882.29	
3132.00 Qualitätssicherung	9'000		10'000		5'164.85	
3133.00 Informatik-Nutzungsaufwand	3'000					
3158.00 Baulicher Unterhalt inkl. Neuanlagen	175'000		200'000		102'318.03	
3300.00 Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	79'900		71'900		91'474.35	
3920.00 Vom Tiefbau verr. Kosten für Fahrzeug	1'000		1'000		1'000.00	
3940.20 Zinsaufwand Spezialfinanzierungen			51'150		65'959.00	
4240.00 Wasseranschlussgebühren		20'000		50'000		24'300.00
4240.50 Wasserzinsen und Grundtaxen		350'000		340'000		353'691.61
4240.60 Wasserlieferungen an Teufen		10'000		10'000		51'507.80
4290.00 Übrige Erträge		5'000		5'000		122.41
4634.10 Subvention Assekuranz		2'000				19'160.00
9010.00 Einlage Spezialfinanzierung (Ertragsüberschuss)		-12'500				-79'775.78
9011.00 Entnahme Spezialfinanzierung (Aufwandüberschuss)				56'100		

Funktionale Gliederung	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
72 Abwasserbeseitigung	480'000	480'000	376'000	376'000	230'581.98	230'581.98
720 Abwasserbeseitigung	480'000	480'000	376'000	376'000	230'581.98	230'581.98
7201 Abwasserbeseitigung	480'000	480'000	376'000	376'000	230'581.98	230'581.98
3000.20 Tiefbaukommission			1'000		1'000.00	
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten					152.55	
3131.00 Genereller Entwässerungsplan GEP, Kanalisationskataster	30'000		25'000		32'045.09	
3132.00 Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten etc.	10'000					
3143.00 Unterhalt bestehender Kanäle	300'000		210'000		67'831.75	
3632.00 Betriebskosten ARA	140'000		140'000		129'552.59	
4240.00 Abwasseranschlussgebühren		100'000		60'000		246'220.45
4240.50 Abwasser-/ Meteorwassergebühren		230'000		250'000		282'323.30
4290.00 Übrige Entgelte						1'976.44
4940.20 Zinsertrag Spezialfinanzierungen						8'539.00
9010.00 Einlage Spezialfinanzierung (Ertragsüberschuss)						-308'477.21
9011.00 Entnahme Spezialfinanzierung (Aufwandüberschuss)		150'000		66'000		
73 Abfallwirtschaft	36'610	22'000	49'110	21'000	41'550.10	20'116.90
730 Abfallwirtschaft	36'610	22'000	49'110	21'000	41'550.10	20'116.90
7300 Abfallwirtschaft	36'610	22'000	49'110	21'000	41'550.10	20'116.90
3000.20 Entschädigung Umweltschutzkommission			2'500		2'500.00	
3010.00 Löhne Umweltschutz	18'000		17'500		17'436.00	
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	1'400		1'400		1'709.40	
3052.00 AG-Beiträge an Pensionskassen	1'700		1'500		1'552.20	
3053.00 AG-Beiträge an Unfallversicherungen	250		250		698.25	
3055.00 AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	200		200		169.40	
3101.00 Betriebs-, Verbrauchsmaterial	2'000		12'000		3'921.90	
3102.00 Drucksachen, Publikationen	500		500		200.00	
3130.00 Altpapier-Sammlungen			1'000		900.00	
3130.03 Sonderabfälle, Altöl, Gifte	800		700		784.75	
3130.20 Porti, Bank- und PC-Gebühren	200				156.10	
3161.00 Platzmiete Glascontainer	960		960		960.00	
3631.00 Abfallfonds	10'600		10'600		10'562.10	
4260.00 Erträge aus Altpapiersammlung				1'000		
4612.00 Rückvergütung Abfallregion		22'000		20'000		20'116.90

Funktionale Gliederung	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
74 Verbauungen	14'700		14'700		14'700.00	
741 Gewässerverbauungen	14'700		14'700		14'700.00	
7410 Gewässerverbauungen	14'700		14'700		14'700.00	
3300.00 Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	14'700		14'700		14'700.00	
77 Übriger Umweltschutz	45'500	7'000	51'000	7'000	44'907.75	2'173.95
771 Friedhof und Bestattung	45'500	7'000	51'000	7'000	44'907.75	2'173.95
7710 Friedhof und Bestattung	45'500	7'000	51'000	7'000	44'907.75	2'173.95
3000.20 Entschädigung Friedhofkommission			500		500.00	
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten					76.30	
3130.00 Särge, Grabkreuze etc.	13'500		13'500		10'315.30	
3130.05 Bestattungskosten	12'000		12'000		8'926.20	
3143.00 ordentlicher und ausserordentlicher Unterhalt	20'000		25'000		25'089.95	
4240.00 Rückerstattungen		7'000		7'000		2'173.95
79 Raumordnung	105'000	40'000	107'000	25'000	93'740.55	56'968.35
790 Raumordnung	105'000	40'000	107'000	25'000	93'740.55	56'968.35
7900 Raumordnung	105'000	40'000	107'000	25'000	93'740.55	56'968.35
3000.20 Entschädigung Baubehörde			7'000		7'000.00	
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten					1'053.25	
3130.00 Zonen- und Quartierpläne, Baureglement	25'000		10'000		13'570.95	
3132.00 Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten etc.	55'000		55'000		52'292.25	
3132.10 Grundbuchgeometerkosten	10'000					
3133.00 GIS Fachstelle, amtl. Vermes- sung, Orts- und Zonenplan	15'000		35'000		19'824.10	
4210.00 Baubewilligungsgebühren		25'000		25'000		41'520.00
4260.00 Rückzahlung Vermessungskos- ten		15'000				15'448.35
8 VOLKSWIRTSCHAFT	67'440	7'200	53'800	5'200	35'375.50	15'218.25
81 Landwirtschaft	9'200		9'300		9'395.90	
811 Verwaltung, Vollzug und Kon- trolle	9'200		9'300		9'395.90	
8110 Verwaltung, Vollzug und Kon- trolle	9'200		9'300		9'395.90	
3636.00 Eidg. Viehzählung			100		238.00	
3636.50 Gemeindebeitrag Tierseu- chenkasse/ Notschlachtver- band	7'500		7'500		7'638.90	
3636.60 Viehschau	1'700		1'700		1'519.00	

Funktionale Gliederung	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
82 Forstwirtschaft	9'000	5'200	14'500	5'200	15'399.60	15'218.25
820 Forstwirtschaft	9'000	5'200	14'500	5'200	15'399.60	15'218.25
8200 Forstwirtschaft	9'000	5'200	14'500	5'200	15'399.60	15'218.25
3000.20 Entschädigung Forstkommission			500		500.00	
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten					76.35	
3632.00 Anteil Beförsterungskosten hoheitliche Funktio	9'000		14'000		14'823.25	
4612.00 Betriebsertrag Forstbetrieb Trogen		5'200		5'200		15'218.25
85 Industrie, Gewerbe, Handel	49'240	2'000	30'000		10'580.00	
850 Industrie, Gewerbe, Handel	49'240	2'000	30'000		10'580.00	
8500 Industrie, Gewerbe, Handel	49'240	2'000	30'000		10'580.00	
3130.00 Standortförderung	40'000		30'000		10'580.00	
3160.00 Miete Culinarium Nöggel	9'240					
4240.00 Einnahmen Culinarium Nöggel		2'000				
9 FINANZEN UND STEUERN	252'500	5'727'500	200'500	5'764'100	289'900.42	5'606'375.62
91 Steuern		4'680'100		4'665'600		4'879'108.80
910 Steuern		4'680'100		4'665'600		4'879'108.80
9100 Steuern		4'680'100		4'665'600		4'879'108.80
4000.00 Einkommenssteuern natürliche Personen Vorjahre		225'000		230'000		263'652.39
4000.10 Einkommenssteuern natürliche Personen laufendes Jahr		3'078'000		3'210'000		3'178'101.05
4000.91 Abschreibungen, Verluste						-29'157.80
4001.00 Vermögenssteuer natürliche Personen Vorjahre		40'000		34'000		45'128.21
4001.10 Vermögenssteuer natürliche Personen laufendes Jahr		542'000		480'000		546'757.49
4002.00 Quellensteuer natürliche Personen		120'000		120'000		118'252.40
4010.00 Gewinnsteuern juristische Personen Vorjahre		18'000		19'000		24'766.43
4010.10 Gewinnsteuern juristische Personen laufendes Jahr		242'000		200'000		227'683.37
4011.00 Kapitalsteuern juristische Personen Vorjahre		1'100		1'400		2'449.43
4011.10 Kapitalsteuern juristische Personen laufendes Jahr		16'000		14'200		22'518.13
4022.00 Grundstücksgewinnsteuer		170'000		150'000		171'742.60
4023.00 Handänderungssteuern		170'000		150'000		326'508.75
4023.10 Anteil Fond Landschafts- und Ortsbildschutz						-32'650.90
4024.00 Erbschafts- und Schenkungssteuern		50'000		50'000		4'376.00
4033.00 Hundesteuer und Geldspielautomatengebühren		8'000		7'000		8'981.25

Funktionale Gliederung	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
93 Finanz- und Lastenausgleich		850'000		840'000		862'300.00
930 Finanz- und Lastenausgleich		850'000		840'000		862'300.00
9300 Finanz- und Lastenausgleich		850'000		840'000		862'300.00
4621.00 Finanzausgleich Kanton		850'000		840'000		862'300.00
96 Vermögens- und Schulden- verwaltung	252'500	197'400	200'500	258'500	289'900.42	289'893.83
961 Zinsen	119'000	7'800	156'000	69'300	183'279.17	86'078.13
9610 Zinsen	119'000	7'800	156'000	69'300	183'279.17	86'078.13
3406.00 Verzinsung langfristige Finanz- verbindlichkeiten	113'000		150'000		163'353.32	
3409.10 Fondsverzinsung	6'000		6'000		6'512.85	
3940.20 Zinsaufwand Spezialfinanzie- rungen					13'413.00	
4400.00 Kontokorrent-Zinsen				500		287.13
4409.00 Zinsen von Zettel		300		2'000		1'980.00
4420.00 Dividenden		7'500		7'500		7'512.00
4940.20 Zinsertrag Spezialfinanzierun- gen				59'300		76'299.00
963 Liegenschaften des Finanz- vermögens	133'500	189'600	44'500	189'200	106'621.25	204'066.70
9630 Liegenschaften des Finanz- vermögens	133'500	189'600	44'500	189'200	106'621.25	204'066.70
3430.00 Baulicher Unterhalt Liegen- schaften FV	104'000		15'000		82'262.15	
3431.00 Betriebskosten Liegenschaf- ten FV	29'500		29'500		24'359.10	
4430.00 Pacht- und Mietzinse Liegen- schaften FV		189'600		189'200		181'995.90
4439.00 Übriger Liegenschaftener- trag FV						22'070.80
969 Übriges Finanzvermögen						-251.00
9690 Übriges Finanzvermögen						-251.00
4895.00 Entnahmen aus Aufwertungs- reserve						-251.00
99 Nicht aufgeteilte Posten						-424'927.01
999 Abschluss						-424'927.01
9990 Abschluss						-424'927.01
9000.00 Ertragsüberschuss						-424'927.01
Gesamtergebnis	11'114'685	10'644'400	10'554'460	10'434'500	10'351'806.54	10'351'806.54
		470'285		119'960		
	11'114'685	11'114'685	10'554'460	10'554'460	10'351'806.54	10'351'806.54

Investitionsrechnung funktionale Gliederung mit Details

Funktionale Gliederung		Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	20'000		20'000			
02	Allgemeine Dienste	20'000		20'000			
029	Übrige Verwaltungsliegenschaften	20'000		20'000			
0290	Verwaltungsliegenschaften	20'000		20'000			
5040.00	Hochbauten	20'000		20'000			
INV0015	Renovation ref. Kirche	20'000		20'000			
2	BILDUNG	1'850'000		136'000		73'702.95	
21	Obligatorische Schule	1'850'000		136'000		73'702.95	
217	Schulliegenschaften	1'850'000		136'000		73'702.95	
2170	Schulliegenschaften	1'850'000		136'000		73'702.95	
5040.00	Hochbauten	1'850'000		136'000		73'702.95	
INV0013	Oberstufenschulhaus/ Gemeindesaal			100'000		35'737.40	
INV0014	Sanierung mittleres Schulhaus	1'850'000		36'000		37'965.55	
6	VERKEHR	310'000		412'000		590'475.85	
61	Strassenverkehr	85'000		100'000		314'202.85	
615	Strassen und Plätze	85'000		100'000		314'202.85	
6150	Strassen und Plätze	85'000		100'000		314'202.85	
5010.00	Strassen / Verkehrswege	85'000		100'000		314'202.85	
INV0003	Sanierung Trogen- erstrasse	85'000		100'000			
INV0016	Projekt Parkplätze					150'000.00	
INV0023	Projekt Hinterdorf (Tiefbau)					164'202.85	
62	Öffentlicher Verkehr	225'000		312'000		276'273.00	
622	Regionalverkehr	225'000		312'000		276'273.00	
6220	Regionalverkehr	225'000		312'000		276'273.00	
5610.10	Durchmesserlinie AB	144'000		231'000		231'173.00	
INV0020	Durchmesserlinie AB	144'000		231'000		231'173.00	

Funktionale Gliederung			Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
			Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
5640.10	Investitions- beiträge BIF	81'000		81'000		45'100.00		
INV0028	Investitionsbeiträge BIF	81'000		81'000		45'100.00		
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	150'000		500'000		313'438.98		85'707.78
71	Wasserversorgung	150'000		500'000		313'438.98		85'707.78
710	Wasserversorgung	150'000		500'000		313'438.98		85'707.78
7101	Wasserversorgung	150'000		500'000		313'438.98		85'707.78
5020.00	Wasserbau	150'000		500'000		313'438.98		
INV0008	Wasserleitung Memp- fel					112'227.31		
INV0010	Pumpleitung Kriegern- Trogenerstrasse					124'099.13		
INV0019	Pumpleitung Roggen- halm-Wissegg			400'000				
INV0025	Projekt Hinterdorf (Wasser)					77'112.54		
INV0027	Wasserleitung Moos- weid	150'000		100'000				
6340.10	Subvention Asseku- ranz							85'707.78
INV0008	Wasserleitung Memp- fel							81'078.15
INV0011	Aufbereitungsanlage unterer Stein							4'629.63
		2'330'000		1'068'000		977'617.78		85'707.78
	Nettoinvestition		2'330'000		1'068'000			891'910.00
		2'330'000	2'330'000	1'068'000	1'068'000	977'617.78		977'617.78

Investitionsplan 2017 – 2021 (Investitionsrechnung)

IR	Investitionsvorhaben	Inv-Nr	Total	2017	2018	2019	2020	2021
Hochbau	Renovation ref. Kirche	INV0015	420	20	400			
	Sanierung mittl. Schulhaus	INV0014	3'700	1'850	1'850			
Tiefbau	Durchmesserlinie AB	INV0020	256	144	112			
	Investitionsbeiträge BIF	INV0028	405	81	81	81	81	81
	Sanierung Bahnübergänge	INV0002	300			300		
	Sanierung Trogenerstrasse	INV0003	108	85	23			
	Wissegg Strassensanierung		200					200
Wasser	Wasserleitung Moosweid	INV0027	-	150				
				2'330	2'466	381	81	281

Erläuterungen

INV0015: 2017 Anteil Planungskredit / 2018 Anteil Sanierung

INV0014: 2017/18 Sanierung vorausgesetzt positiver Volksabstimmung

INV0020: Anteile gemäss kant. Verteilschlüssel

INV0028: Anteile gemäss kant. Verteilschlüssel

INV0002: Rest Sanierung Bahnübergänge

INV0003: Gemeindeanteil an die Sanierung der Trogenerstrasse

INV.....: Anteil Sanierung Wisseggstrasse

INV0027: Letzte Teiletappe der Sanierung Moosweidquelle

Investitionsplan 2017 – 2021 (Erfolgsrechnung)

ER	Investitionsvorhaben		Total	2017	2018	2019	2020	2021
Hochbau	altes Gmde Haus; div. Sanierungen	ER	200	100	100			
	altes Schulhaus; Fassade	ER	170		170			
	Blaukreuzhaus; div. Arbeiten	ER	90					90
	Hintergebäude Türmlihaus; Fassade	ER	130				130	
	kath. Kirche; Innenrenovation	ER	34	34				
	Kobelthaus; Fassade	ER	150			150		
	Oberstufenschulhaus; Fassade	ER	130					130
	Spielplätze; Sanierung	ER	110	30	20	20	20	20
	Sportplatz; Ersatz Kunstrasen	ER	500				500	
	Turnhalle; Beleuchtung	ER	50		50			
Tiefbau	FG Steig-Steigbach; Brücke Steigstr	ER	33	33				
	Strassenbeleuchtung SAK Aufnahme	ER	20	20				
Wasser	Bauwerke	ER	93	93				
Abwasser	Bahnhof; Meteorwasserleitung	ER	520	20		500		
	Nöggel; Kanalisationsumlegung	ER	135	135				
			2'365	465	340	670	650	240

Finanzplan 2018 – 2022

Funktionale Gliederung	Voranschlag 2016	Voranschlag 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	Finanzplan 2021	Finanzplan 2022
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	729'230	875'150	829'950	864'950	865'250	875'800	1'076'500
01 Legislative und Exekutive	147'100	268'800	269'000	269'300	269'600	269'900	270'200
011 Legislative	36'700	36'700	36'700	36'800	36'900	37'000	37'100
012 Exekutive	110'400	232'100	232'300	232'500	232'700	232'900	233'100
02 Allgemeine Dienste	582'130	606'350	560'950	595'650	595'650	605'900	806'300
022 Übrige allgemeine Dienste	489'040	492'150	492'000	501'250	500'550	510'300	510'100
029 Übrige Verwaltungsliegenschaften	93'090	114'200	68'950	94'400	95'100	95'600	296'200
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	121'770	120'900	120'900	121'000	121'100	121'150	121'250
14 Allgemeines Rechtswesen	98'000	100'200	100'200	100'300	100'400	100'450	100'550
140 Allgemeines Rechtswesen	98'000	100'200	100'200	100'300	100'400	100'450	100'550
15 Feuerwehr	500	-2'500	-2'500	-2'500	-2'500	-2'500	-2'500
150 Feuerwehr	500	-2'500	-2'500	-2'500	-2'500	-2'500	-2'500
16 Verteidigung	23'270	23'200	23'200	23'200	23'200	23'200	23'200
162 Zivile Verteidigung	23'270	23'200	23'200	23'200	23'200	23'200	23'200
2 BILDUNG	2'951'700	3'040'100	3'285'200	3'148'150	3'299'000	3'321'700	3'214'600
21 Obligatorische Schulen	2'746'700	2'835'100	3'079'800	2'940'500	3'089'300	3'109'950	3'000'800
211 Kindergarten	262'800	253'600	256'650	259'700	262'750	266'150	269'550
212 Primarstufe	942'900	1'028'400	1'011'200	1'022'100	1'033'050	1'045'400	1'057'850
213 Oberstufe	789'200	770'000	770'050	770'250	770'450	770'650	770'850
214 Musikschulen	83'000	90'000	90'000	90'000	90'000	90'000	90'000
217 Schulliegenschaften	475'000	497'800	757'600	603'050	736'550	740'000	613'550
219 Übrige obligatorische Schule	193'800	195'300	194'300	195'400	196'500	197'750	199'000
22 Sonderschulen	205'000	205'000	205'400	207'650	209'700	211'750	213'800
220 Sonderschulen	205'000	205'000	205'400	207'650	209'700	211'750	213'800

Funktionale Gliederung	Voranschlag 2016	Voranschlag 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	Finanzplan 2021	Finanzplan 2022
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE	102'900	122'800	112'850	113'000	613'150	113'300	98'450
31 Kulturerbe	8'000						
312 Denkmalpflege und Heimatschutz	8'000						
32 Übrige Kultur	14'700	12'600	12'650	12'700	12'750	12'800	12'850
321 Bibliotheken	14'700	12'600	12'650	12'700	12'750	12'800	12'850
34 Sport und Freizeit	80'200	110'200	100'200	100'300	600'400	100'500	85'600
341 Sport	80'200	110'200	100'200	100'300	600'400	100'500	85'600
4 GESUNDHEIT	231'500	231'200	231'200	231'200	231'200	231'200	231'200
41 Spitaler, Kranken- und Pflegeheime	150'000	150'000	150'000	150'000	150'000	150'000	150'000
412 Alters-, Kranken- und Pflegeheime	150'000	150'000	150'000	150'000	150'000	150'000	150'000
42 Ambulante Krankenpflege	80'000	80'000	80'000	80'000	80'000	80'000	80'000
421 Ambulante Krankenpflege	80'000	80'000	80'000	80'000	80'000	80'000	80'000
43 Gesundheit/ Prävention	1'500	1'200	1'200	1'200	1'200	1'200	1'200
433 Schulgesundheitsdienst	1'500	1'200	1'200	1'200	1'200	1'200	1'200
5 SOZIALE SICHERHEIT	900'500	963'900	972'800	984'800	995'950	1'007'150	1'018'400
53 Alter und Hinterlassene	315'000	315'900	316'550	320'000	323'200	326'400	329'600
531 Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV	315'000	315'900	316'550	320'000	323'200	326'400	329'600
54 Familie und Jugend	86'800	82'000	82'200	82'950	83'650	84'350	85'050
543 Alimentenbevorschussung und -inkasso	25'000	25'000	25'100	25'750	26'350	26'950	27'550
545 Leistungen an Familien	61'800	57'000	57'100	57'200	57'300	57'400	57'500
57 Sozialhilfe und Asylwesen	498'700	566'000	574'050	581'850	589'100	596'400	603'750
572 Wirtschaftliche Sozialhilfe	438'700	490'000	496'050	501'850	507'100	512'400	517'750
573 Asylwesen	60'000	76'000	78'000	80'000	82'000	84'000	86'000

Funktionale Gliederung	Voranschlag 2016	Voranschlag 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	Finanzplan 2021	Finanzplan 2022
6 VERKEHR	428'550	398'185	363'500	422'500	428'600	434'150	440'600
61 Strassenverkehr	211'350	186'450	148'000	149'650	149'900	150'100	150'300
615 Strassen und Plätze	174'600	112'900	107'450	109'100	109'350	109'550	109'750
618 Privatstrassen	36'750	73'550	40'550	40'550	40'550	40'550	40'550
62 Öffentlicher Verkehr	217'200	211'735	215'500	272'850	278'700	284'050	290'300
622 Regionalverkehr	218'200	212'735	216'500	273'900	279'750	285'100	291'350
629 Übriger öffentlicher Verkehr	-1'000	-1'000	-1'000	-1'050	-1'050	-1'050	-1'050
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	168'810	132'810	194'100	113'050	113'850	114'700	115'550
71 Wasserversorgung							
710 Wasserversorgung							
72 Abwasserbeseitigung							
720 Abwasserbeseitigung							
73 Abfallwirtschaft	28'110	14'610	54'750	14'050	14'300	14'600	14'900
730 Abfallwirtschaft	28'110	14'610	54'750	14'050	14'300	14'600	14'900
74 Verbauungen	14'700	14'700	14'700	14'700	14'700	14'700	14'700
741 Gewässerverbauungen	14'700	14'700	14'700	14'700	14'700	14'700	14'700
77 Übriger Umweltschutz	44'000	38'500	79'600	39'100	39'550	40'000	40'450
771 Friedhof und Bestattung	44'000	38'500	79'600	39'100	39'550	40'000	40'450
79 Raumordnung	82'000	65'000	45'050	45'200	45'300	45'400	45'500
790 Raumordnung	82'000	65'000	45'050	45'200	45'300	45'400	45'500
8 VOLKSWIRTSCHAFT	48'600	60'240	60'350	60'800	61'200	111'600	262'000
81 Landwirtschaft	9'300	9'200	9'200	9'200	9'200	9'200	9'200
811 Verwaltung, Vollzug und Kontrolle	9'300	9'200	9'200	9'200	9'200	9'200	9'200
82 Forstwirtschaft	9'300	3'800	3'800	3'800	3'800	3'800	3'800
820 Forstwirtschaft	9'300	3'800	3'800	3'800	3'800	3'800	3'800
85 Industrie, Gewerbe, Handel	30'000	47'240	47'350	47'800	48'200	98'600	249'000
850 Industrie, Gewerbe, Handel	30'000	47'240	47'350	47'800	48'200	98'600	249'000

Funktionale Gliederung	Voranschlag 2016	Voranschlag 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	Finanzplan 2021	Finanzplan 2022
9 FINANZEN UND STEU- ERN	-5'563'600	-5'475'000	-5'582'200	-5'657'200	-5'937'400	-5'981'850	-6'210'700
91 Steuern	-4'665'600	-4'680'100	-4'802'550	-4'928'950	-5'059'450	-5'194'200	-5'333'350
910 Steuern	-4'665'600	-4'680'100	-4'802'550	-4'928'950	-5'059'450	-5'194'200	-5'333'350
93 Finanz- und Lasten- ausgleich	-840'000	-850'000	-850'000	-850'000	-850'000	-850'000	-850'000
930 Finanz- und Lasten- ausgleich	-840'000	-850'000	-850'000	-850'000	-850'000	-850'000	-850'000
96 Vermögens- und Schuldenverwaltung	-58'000	55'100	70'350	121'750	-27'950	62'350	-27'350
961 Zinsen	86'700	111'200	126'200	126'200	126'200	126'200	126'200
963 Liegenschaften des Finanzvermögens	-144'700	-56'100	-55'850	-4'450	-154'150	-63'850	-153'550
Gesamtergebnis	119'960	470'285	588'650	402'250	791'900	348'900	367'850